

Stadtgespräch

BAD IBURG

inklusive
Rathaus-Echo

Nr. 603 | 29. August 2026 | Telefon 054 01/8 37 37-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

**IN DIESER
AUSGABE**

Drei Tage voller Marktleben → Seite 20
Iburger Schützenfest → Seite 26



**UNSER
ZUSAMMENHALT
MUSS GRÖßER
SEIN ALS UNSERE
AUFGABEN.**



JENS BEECK

**IHR BÜRGERMEISTERKANDIDAT
FÜR BAD IBURG.**



Mehr erfahren auf
jens-beeck.info





SERVICE

Wir sind für Sie da!



Pohlmann + Bindel
Energie | Gebäude | Sicherheit

www.pohlmann-bindel.de



**05403
73400**



**ELEKTRO
BÖRGER**

www.elektro-boerger.com

Klößnerstraße 21
49124 GMHütte

**Reparaturdienst
von Haushaltsgeräten**

**05401
6505**



WITTE & PENNER
www.rohrreinigung24h.de

Jederzeit
für Sie da!

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

**05405
8082600**



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Treppenhäusereinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**



**BERNHARD
VOGELSANG**
GmbH + Co. KG

info@maler-vogelsang.de
www.maler-vogelsang.de
Wellendorfer Str. 27
49124 GMHütte

Malermmeister

Fachbetrieb für Maler-, Boden-, WDVS-Arbeiten,
Glasreparaturen und Notverglasung

**05401
5425**



ofen_alex
FEUERKREATION
Austausch · Aufbau
Reparatur · Wartung

KAMINBAU HOFFMANN
(Meisterbetrieb)
www.ofenalex.de

**0174
9326883**



**WÄRMEPUMPEN | BADPLANUNG
REPARATUREN**

Höhenweg 36
49170 Hagen a.T.W.

**05401
90920**

ISO-TEC®
IMMER BESSER.

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
Ihr Partner bei Feuchtigkeits-
und Schimmelschäden

Eversburger Straße 30
49090 Osnabrück
www.isotec-sixt.de

**0541
96385990**

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch

BAD IBURG

Gegründet 1997 von Günther Riesenbeck



Kalender
online
abonnieren



<https://bit.ly/3qwTula>

erscheint am **Samstag, 12. September 2026.**

Anzeigenschluss ist Montag, 7. September, 10.00 Uhr.
anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Montag, 7. September, 10.00 Uhr.
presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-16

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich samstags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
3. September 2026

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt
Das Stadtjournal

erscheint am **Donnerstag,**
10. September 2026

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGAW
Rundschau

erscheint am **Freitag,**
11. September 2026

**Erreicht Sie unsere
Zeitung zuverlässig?**

Sie erhalten unsere Zeitung nicht regelmäßig
oder kennen jemanden in Ihrer Nachbarschaft,
der sie nicht bekommt? **Bitte informieren Sie uns!**
Ihre Rückmeldung ist uns wichtig, um die Verteilqualität zu optimieren.
Osning Medien GmbH · 05401/83737-0 · info@osning-medien.de



Kontinuität trifft auf Veränderungswillen

Podiumsdiskussion der Bürgermeisterkandidaten

Wer ist der bessere Bürgermeister für Bad Iburg? Diese Frage stand über der Podiumsdiskussion am 18. August in der Realschule. Vor voll besetzten Stuhlreihen trafen Amtsinhaber Daniel Große-Albers und Herausforderer Jens Beeck aufeinander. Durch den Abend führte Stefanie Adomeit, Redakteurin der Neuen Osnabrücker Zeitung. Zum Einstieg ging es zunächst locker zu. Bei einem „Rot-Grün-Handschuhspiel“ mussten die beiden Kandidaten spontan auf verschiedene Fragen reagieren. Dabei wurde unter anderem bekannt, dass Große-Albers gerne

Pfannkuchen macht, während Beeck auf dem Minigolfplatz eine gute Figur abgibt. Danach wurde es schnell politisch. Den Auftakt machte die Pflege der Grünflächen, ein Thema, das auch aus dem Publikum angesprochen wurde. Anschließend ging es um die großen kommunalpolitischen Dauerbrenner: den Grundschul-Campus, die Haushaltslage und die Schaffung von Wohnraum. Beim Grundschul-Campus waren sich beide Kandidaten grundsätzlich einig: Das Vorhaben soll kommen. Beeck machte allerdings deutlich, dass die Finanzierung und die konkrete



Amtsinhaber Daniel Große Albers (links) und Herausforderer Jens Beeck in der Fragerunde mit Moderatorin Stefanie Adomeit.

Foto: soe

Umsetzung genau geprüft werden müssten. „Das Ob ist entschieden, nicht das Wie“, sagte der ehemalige Bundestagsabgeordnete. Auch beim Thema Wohnraum lagen die Positionen nicht weit auseinander. Beide sehen das Problem, dass Bad Iburg nur über wenige Grundstücke in eigener Hand verfügt. Große-Albers verwies darauf, dass neue Bauflächen nur schwer zu gewinnen seien. Breiten Raum nahm die Haushaltslage ein. Große-Albers betonte die guten Gewerbeeinnahmen der Stadt und machte vor allem die Ausgaben sowie eine aus seiner Sicht mangelnde Unterstützung des Landkreises Osnabrück für die angespannte Finanzsituation verantwortlich: „Wir haben kein Einnahme-, sondern ein Ausgabeproblem“, so Große-Albers. Bei der Digitalisierung wurden unterschiedliche Akzente sichtbar. Während Große-Albers darauf hinwies, dass digitale Lösungen nicht automatisch Kosten senkten, sah Beeck darin vor allem Chancen

für eine moderne und bürger-nahe Verwaltung.

Moderatorin mit klaren Nachfragen

Stefanie Adomeit führte zügig und mit spürbarem journalistischem Interesse durch die Diskussion. Sie fragte mehrfach pointiert nach und versuchte, den Kandidaten konkrete Antworten zu entlocken. Besonders bei Jens Beeck hakte sie bei dessen politischer Unabhängigkeit nach. Beeck entgegnete, er werde nicht finanziell von der FDP unterstützt: „Ich habe meine Plakate selber bezahlt.“ Die Moderation sorgte damit immer wieder für Dynamik. Zugleich blieb der Abend insgesamt sachlich. Die beiden Kandidaten duzten sich und gingen moderat miteinander um.

Fragen aus dem Publikum blieben teilweise offen

Ein kleiner Wermutstropfen: Für Fragen aus dem Publikum

blieb nur begrenzter Raum. Das eine oder andere Thema wurde deshalb nicht vertieft. Das galt auch für die Frage einer Besucherin nach den konkreten Visionen der beiden Kandidaten für Bad Iburg. Hier hätten sich manche Zuhörerinnen und Zuhörer vermutlich noch ausführlichere Antworten gewünscht. Am Ende standen sich zwei un-

terschiedliche politische Angebote gegenüber: Daniel Große-Albers warb für Erfahrung und Kontinuität, Jens Beeck für einen neuen Stil und mehr Veränderung. Wer die besseren Argumente hatte und künftig die Geschicke der Stadt lenken soll, entscheiden die Bad Iburger am 13. September. soe ●

25. Motorradtour des Wandervereins Sentrup

18 Biker unterwegs im Vogelsbergkreis

Vom 20. bis 23. August unternahm der Wanderverein Sentrup seine inzwischen 25. Motorradtour. Insgesamt 18 Biker machten sich in mehreren kleinen Gruppen auf den Weg zum Landhotel Gärtner in Mücke im Vogelsbergkreis. Die Anreise verlief bei trockenem Wetter und ohne besondere Vorkommnisse. Am Samstag setzte während des Frühstückes zunächst Regen ein. Ab etwa 10 Uhr blieb es jedoch weitgehend trocken. Ein kurzer Schauer am Nachmittag beein-

trächtigte den weiteren Verlauf der Tour nicht. Am Abend kehrten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Hotel ein und ließen die Erlebnisse des Tages in geselliger Runde Revue passieren. Am Sonntag trat die Gruppe die Rückfahrt nach Sentrup an. Die Jubiläumstour verlief insgesamt pannen- und unfallfrei. Damit bot auch die 25. Motorradtour des Wandervereins Sentrup ein gelungenes gemeinsames Erlebnis und unterstrich die Vielfalt des Vereinslebens. ●



Foto: Wanderverein Sentrup

Pannen- und unfallfrei: Die Biker vom Wanderverein Sentrup auf ihrer Jubiläumstour.

28.08.-12.09.2026

LAGER-VERKAUF

WIR BRAUCHEN PLATZ FÜR NEUES!



Mit KI erstellt.

CALMER
Rad und E-Bike

Aktion auch mit Leasing kombinierbar



PEGASUS

Solero E8 Sport Performance

E-Trekkingbike | 28 Zoll
pro blue

Bosch Performance Line (Smart System),
Akku: 545 Wh |
8-Gang Kettenschaltung |
SHIMANO hydraulische
Scheibenbremse |
SR SUNTOUR XCM
32-ATB NLO, 100 mm |
Bosch Intuvia 100 Display

-44%

UNSER LAGERPREIS
Nur solange der Vorrat reicht.

1.999,-

Jetzt Schnäppchen sichern & von Top-Ausstattung profitieren!

UVP € 3.599,-



BIS ZU

50%*

AUF E-BIKES

BIS ZU

60%*

AUF BEKLEIDUNG & ZUBEHÖR

BIS ZU

70%*

AUF EINZELSTÜCKE

„Wir müssen die großen Baustellen jetzt zu Ende bringen“

Daniel Große-Albers möchte als parteiloser Bürgermeisterkandidat seine begonnenen Projekte umsetzen, den Haushalt konsolidieren und Bad Iburg verlässlich weiterentwickeln.

Herr Große-Albers, Was motiviert Sie dazu, erneut als Bürgermeister zu kandidieren?

Ich möchte die Vorhaben, die wir in meiner ersten Amtszeit

angestoßen haben, in einer zweiten Amtszeit zu Ende führen. Wir haben viel vorangebracht, aber zentrale Themen brauchen mehr Zeit. Ich will den Bürgerinnen und Bürgern zeigen, dass die Projekte, die wir präsentiert haben, auch umgesetzt werden können.

Der Grundschulcampus und das neue Feuerwehrhaus in Glane zählen zu den wichtigsten Projekten. Welche

Verkauf städtischer Flächen

Die Stadt Bad Iburg beabsichtigt es, die zwei skizzierten städtischen Grundstücke „Rottstraße“ (1.187 m²) und „Hügel“ (390 m²) zum Verkauf anzubieten.



Beide Grundstücke sind bereits mittels eines rechtskräftigen Bebauungsplans für die Wohnbebauung freigegeben. Für den Verkauf dieser Grundstücke wird der gültige Bodenrichtwertpreis als Richtwert zugrunde gelegt. Dieser beträgt bei der Rottstraße 190 €/m² und bei dem Hügel 215 €/m².

Interessensbekundungen und Kaufangebote können an Herrn Vennemann unter der Mailadresse matthias.vennemann@badiburg.de bis zum 01.11.2026 herangetragen werden.

Bedeutung haben sie für Bad Iburg?

Der Grundschulcampus stärkt Bildung und den Familienstandort Bad Iburg. Ebenso wichtig ist der Neubau des Feuerwehrhauses in Glane. Die Kommune muss dafür sorgen, dass unsere Feuerwehr gut ausgestattet ist und sicher aus dem Einsatz zurückkommt. In den vergangenen Jahrzehnten wurde dort zu wenig investiert. Das holen wir jetzt nach.



Bezahlbarer Wohnraum ist für viele Menschen ein wichtiges Thema. Welche Möglichkeiten hat die Stadt, hier konkret Einfluss zu nehmen?

Bezahlbarer Wohnraum beginnt mit bezahlbaren Flächen. Die Stadt muss Grundstücke zu Bedingungen erwerben, die für Käufer und Verkäufer tragfähig sind. Das ist derzeit schwierig. Zusätzlich treiben hohe Auflagen, etwa aus dem Straßenbau, die Kosten in die Höhe. Wenn Anforderungen wie zusätzliche Abbiegespuren Grundstücke verteuern, wird es schwer, niedrige Verkaufspreise anzubieten. Hier braucht es realistische Rahmenbedingungen.

Die Digitalisierung der Verwaltung hat zuletzt zu längeren Wartezeiten geführt. Wie wollen Sie das Vertrauen der Bürger zurückgewinnen?

Die technischen Umstellungen haben zu Problemen und langen Wartezeiten geführt. Dafür entschuldige ich mich. Künftig sollen rund 120 Dienstleistungen online verfügbar sein. Das ist ein zusätzliches Angebot für alle, die es nutzen möchten. Das Rathaus bleibt aber geöffnet und Ansprechpartner für jeden Bürger. Wir haben zudem personell aufgestockt und arbeiten daran, die Bearbeitung deutlich zu beschleunigen.

Wenn Sie in acht Jahren zurückblicken: Was soll sich bis dahin in Bad Iburg verändert haben?

In acht Jahren sollen die großen Baustellen erledigt sein. In der

Die Stadt steht finanziell unter Druck. Wie wollen Sie notwendige Konsolidierungen sozial ausgewogen gestalten?

Konsolidierung macht keinem Bürgermeister Freude. Aber Bad Iburg hat ein Ausgabeproblem und muss handeln. Wir haben Einnahmen und Ausgaben geprüft und zwischen Pflichtaufgaben und freiwilligen Leistungen unterschieden. Dabei geht es nicht darum, mit der Sense über alles hinwegzugehen, sondern um ein gesundes Mittelmaß. Wir sind zu Einschnitten gezwungen, weil wir sonst unsere Pflichtaufgaben nicht mehr erfüllen können.

Besonders die Hallennutzungsgebühren haben für Kritik bei den Sportvereinen gesorgt. Warum halten Sie dennoch an dieser Entscheidung fest?

Die Hallennutzungsgebühren waren eine schmerzhaft Entscheidung. Die Stadt zahlt inzwischen 120.000 Euro für die Sporthalle an den Landkreis. Zugleich haben wir das Freibad mit einem Betriebskostenschutz gesichert. Ich verstehe, dass die Vereine die Belastung kritisieren. Wer die Gebühren zurücknehmen will, muss aber konkrete Alternativen für die notwendige Konsolidierung

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 30. August

Apothekennotdienst

Kur-Apotheke | Thieplatz 3, Bad Laer | Telefon 05424/2264940

Sonntag, 6. September

Apothekennotdienst

Pankratius-Apotheke | Hauptstraße 20, Hilter | Telefon 05409/93030



Termin



Veranstaltung



Verwaltung

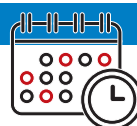


Verein



Arzt

Apotheke



ersten Amtszeit haben wir Projekte angestoßen und uns eingearbeitet. In der zweiten will ich sie umsetzen und weitere Vorhaben voranbringen. Dann möchte ich gemeinsam mit Ver-

waltung und Bürgerschaft auf das Geschaffene zurückblicken können mit dem guten Gefühl, dass wir Bad Iburg zusammen weiterentwickelt haben. ●

anderem, wie Sicherheitskontrollen am Eingang funktionieren, wie Gerichtsverfahren ablaufen und welche Aufgaben die unterschiedlichen Berufsgruppen innerhalb eines Amtsgerichts übernehmen.

Historische Räume und berufliche Perspektiven

Auch Orte des historischen Gerichtsgebäudes, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind, werden gezeigt und bieten außergewöhnliche Einblicke und Fotomotive. Ein weiterer Schwerpunkt liegt außerdem auf den vielfältigen beruflichen Möglichkeiten in der Justiz. Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern haben Gelegenheit, mit den Ausbildungsleiterinnen Nicole, Hanna und Anja ins Gespräch zu kommen und sich über die Ausbildung zur Justizfachwirtin bzw. zum Justizfachwirt sowie das duale Studium Rechtspflege zu informieren. „Mit unserem InstaWalk möchten wir Justiz erlebbar machen. Wer ein Gericht einmal von innen gesehen und mit den Menschen, die hier arbeiten, gesprochen hat, gewinnt häufig einen ganz neuen Blick auf die Arbeit der Justiz“, sagt Direktorin Susanne Kirchhoff.

Austausch mit der Justizministerin

Die Niedersächsische Justizministerin Dr. Kathrin Wahlmann hat ihre Teilnahme an der Veranstaltung ebenfalls angekündigt. Nach der Führung besteht bei einem gemütlichen Ausklang im Innenhof Gelegenheit, die Gespräche fortzusetzen und weitere Fragen zu stellen.

Teilnahme und Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Die Plätze werden in der Reihenfolge des Eingangs vergeben. Interessierte ab 16 Jahren können sich per Direktnachricht über den Instagram-Account @ag_badiburg, per E-Mail agibg-poststelle@justiz.niedersachsen.de oder telefonisch 05403/7302-163 anmelden. Unter 16 Jahren ist eine Teilnahme nur zusammen oder mit Einverständnis der Eltern möglich. Wer seine Eindrücke im Anschluss auf Instagram veröffentlicht, ist herzlich eingeladen, die Hashtags #CourtInside und #AmtsgerichtBadIburg zu verwenden. So werden viele unterschiedliche Perspektiven auf die Arbeit unseres Gerichts sichtbar. ●

Justiz hautnah erleben

Amtsgericht Bad Iburg lädt zu einem Blick hinter die Kulissen ein

Was passiert eigentlich hinter den Türen eines Amtsgerichts? Wie arbeiten die Menschen, die täglich dafür sorgen, dass Recht gesprochen wird? Und welche Orte im Gericht bekommen Besucherinnen und Besucher normalerweise nicht zu sehen? Antworten auf diese und gerne auf ganz viele weitere Fragen gibt das Amtsgericht Bad Iburg beim InstaWalk #CourtInside am 2. September um 17 Uhr im Rahmen der landesweiten Woche der Gerechtigkeit.

Fotografische Einblicke hinter die Kulissen

Nach der erfolgreichen Premiere im Jahr 2024 lädt das Amtsgericht Interessierte erneut ein, hinter die Kulissen zu blicken, spannende Einblicke zu gewin-

nen und das Gericht aus einer neuen Perspektive kennenzulernen. Das Besondere am InstaWalk: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dürfen den Rundgang fotografisch begleiten. So entstehen persönliche Eindrücke von einem Ort, den viele Menschen nur aus besonderen Situationen kennen. Dabei geht es nicht nur um Räume und Gebäude, sondern vor allem um die Menschen, die hinter der Justiz stehen.

Rundgang durch Gericht und Schloss

Während des rund zweistündigen Rundgangs durch das Amtsgericht und das Iburger Schloss erhalten die Gäste Einblicke in verschiedene Bereiche des Gerichts. Sie erfahren unter

NEU ERLEBEN

Samstag, 5. September
10 – 16 Uhr

Premiere: Solarlux zeigt sich neu

- Terrassendächer und Wintergärten in unserer neuen Außenausstellung auf 800 m²
- Persönliche Beratung, auch zu unseren Glas-Faltdwänden und Schiebefenstern
- Premiere der neuen Wintergarten-Familie Avario
- Erlebnisausstellung: Testen Sie unsere Systeme auf Herz & Nieren
- Fachvorträge zu jeder vollen Stunde
- Betriebsführungen inklusive Rundgang durch unsere Produktion
- Tolles Rahmenprogramm für die ganze Familie bei Kaffee und Kuchen

Industriepark 1 • 49324 Melle • solarlux.com



KÜCHE.

Dein Lieblingsplatz für alle.

Ab sofort
1.000€
Gutschein*

beim Kauf
einer Küche ab 10.000€

* Nur gültig bis 07.11.2026. Gilt nicht für bereits reduzierte Sonderpreise, keine Auszahlung möglich. Nur auf Neubestellungen und nicht auf laufende Kaufverträge anwendbar.

**DEIN ZUHAUSE
LIEBT DICH. ❤️**

BARRE KÜCHEN
eigene Herstellung | individuell | schnell

Gewinne deinen TraumRaum

im Wert von 20.000 €



So einfach geht's: 1. QR-Code scannen
2. Du landest direkt auf unserer
Gewinnspiel- Landingpage
3. Kontaktdaten eintragen, absenden – fertig



Gewinnspielzeitraum: 26.05.–21.11.2026. Teilnahme ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland im Einrichtungshaus per Teilnahmekarte, 1 Teilnahme pro Person. Der/die Gewinner/ in wird am 23.11.2026 durch Auswahl eines Teilnehmers aus der Losbox ausgelost und schriftlich benachrichtigt. Der/die Gewinner/in darf sich im ausgewählten Möbelhaus Waren im Wert von bis zu EUR 20.000 aussuchen, Restbetrag wird nicht ausgezahlt, Lieferkosten nicht inklusive. Keine Barauszahlung. Veranstalter ist die Europa Möbel-Verbund GmbH & Co. KG. Mitarbeiter des Europa Möbel-Verbund GmbH & Co. KG und deren Angehörige sowie Personen, die an der Gestaltung dieses Gewinnspiels mitgewirkt haben, sind aus geschlossen. Vollständige Teilnahmebedingungen und Datenschutzhinweise: www.traumraum-gewinnspiel.de und vor Ort einsehbar.

1 Dieses Angebot versteht sich ohne Dekoration und zuzüglich Montage



WIR
LIEFERN
AUCH AUS!

Telefon: 05401 83870
Mo-Fr 09:30-19:00 Uhr | Sa 09:00-18:00 Uhr

DRABA

Möbel & Küchen

Große Auswahl! Faire Preise!
Niedersachsenstraße 4 | 49124 Georgsmarienhütte

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von 50 Euro!



ORIGINAL



FÄLSCHUNG

Bitte schicken Sie diesen Abschnitt bis **Donnerstag, 3. September 2026**, an
Landidyll-Hotel Gasthof zum Freden
Zum Freden 41 · 49186 Bad Iburg

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gutscheinübergabe zur letzten Ausgabe:

Hirsch-Apotheke
Bad Iburg



Den Gutschein der letzten Ausgabe im Wert von 50 Euro gewann **Johannes Wolfram aus Bad Iburg (r.)**. Überreicht wurde er durch **Inhaberin Verena Stolle (l.)**.

IM GESPRÄCH MIT ...

„Bad Iburg kann noch schöner werden“

Jens Beeck über seinen politischen Neuanfang, seine Zusammenarbeit mit Rat und Verwaltung und sein persönliches Ziel, Bad Iburg in acht Jahren zu einer noch attraktiveren Stadt mit mindestens 12.000 Einwohnern zu entwickeln

Nach Stationen in Gastronomie, Anwaltsberuf und Bundestag steht für Sie nun ein neuer Lebensabschnitt an. Was treibt Sie an?

Nach dem Schulabschluss habe ich zunächst in der Gastronomie gearbeitet, Jura studiert und mich als Rechtsanwalt selbstständig gemacht. Der Einzug in den Bundestag war später ein weiterer großer Umbruch, ebenso wie mein Ausscheiden vor gut einem Jahr. Ich sehe solche Veränderungen als Chance. Neue Herausforderungen halten mich neugierig und lernbereit – unabhängig davon, ob man 20 oder 80 Jahre alt ist.



Jens Beeck

Der Berliner Politikalltag gehörte viele Jahre zu Ihrem Leben. Was vermissen Sie heute daran?

Persönlich vermisse ich den Berliner Politikalltag nicht. Das Bundestagsmandat war ein großes Privileg, für das ich sehr dankbar bin. Politisch habe ich natürlich weiterhin klare Überzeugungen werden. Für meinen Alltag wünsche ich mir jetzt aber eine neue Aufgabe mit unmittelbarem Bezug zu den Menschen und zur Entwicklung einer Stadt.

Sie betonen die Bedeutung von Teamarbeit. Wie soll die Zusammenarbeit vor Ort konkret aussehen?

Niemand kann eine Stadt allein voranbringen. Deshalb ist Vertrauen im Rathaus für mich zentral. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen wissen, dass sie sich auf den Bürgermeister verlassen können. Das gilt ebenso für die Zusammenarbeit mit dem Rat. Bad Iburg steht vor vielen Aufgaben, deren genaue Entwicklung niemand vorhersehen kann. Dann braucht es die Bereitschaft, gemeinsam

flexibel zu reagieren und das Beste für die Stadt zu erreichen.

Bad Iburg hat bereits wichtige Entwicklungen angestoßen. Wo sehen Sie die größten Chancen für die weitere Stadtentwicklung?

Bad Iburg muss sich nicht völlig neu erfinden. Die Stadt hat ein attraktives Umfeld, eine gute Anbindung und ein starkes Stadtbild. Diese Stärken gilt es zu bewahren und auszubauen, ebenso Ehrenamt, Jugendförderung und die Kneippkultur. Gemeinsam mit den Nachbarkommunen im Südkreis möchte ich außerdem ein abgestimmtes Tourismuskonzept entwickeln und die ärztliche Versorgung stärken. Interkommunale Zusammenarbeit ist dabei effizienter und erfolgversprechender.

Bezahlbarer Wohnraum ist für viele Bürgerinnen und Bürger entscheidend. Welche Möglichkeiten sehen Sie?

Die Aufgabe ist nicht einfach, da die Kommune nur begrenzt über eigene Grundstücke verfügt. Durch verändertes Bundes- und Landesrecht haben Städte heute jedoch zusätzliche Möglichkeiten, größere Flächen schneller und kostengünstiger zu beplanen. Außerdem müssen wir mit großen Grundeigentümern gemeinsam Lösungen entwickeln. Mein Ziel wäre, Bad Iburg innerhalb von acht Jahren von rund 10.600 auf etwa

Kommunalwahl
2026

GENAU HINGESCHAUT

Die Auflösung der der letzten Ausgabe:



Hirsch Apotheke
Bad Iburg

12.000 Einwohner wachsen zu lassen. Das setzt ausreichend Wohnraum voraus.

Die Digitalisierung kann Verwaltung und Bürgerservice verändern. Wie soll Bad Iburg davon profitieren?

Digitale Angebote sollen den Kontakt zur Verwaltung erleichtern, aber analoge Wege müssen erhalten bleiben. Viele Dienstleistungen etwa Parkausweise, Terminvorbereitungen oder kleinere Dokumente können bereits vollständig oder teilweise online erledigt werden. Das ermöglicht den Bürgerinnen und Bürgern einen Zugang rund um die Uhr und macht zugleich Verwaltungsabläufe effizienter. Digitalisierung muss deshalb beides leisten: den Service verbessern und die

Verwaltung entlasten.

Sie haben eine klare persönliche Vorstellung davon, wie Bad Iburg künftig aussehen soll. Was möchten Sie in acht Jahren erreicht haben?

Ich wünsche mir eine der schönsten Städte Niedersachsens, mit Blumen, Wasserspielen und einer überregional bekannten Kneippkultur. Bad Iburg soll mindestens 12.000 Einwohner haben, erfolgreiche Gewerbegebiete und neue Unternehmen vorweisen können. Der Grundschulcampus soll nicht nur baulich, sondern auch im täglichen Miteinander überzeugen. Außerdem brauchen wir leistungsfähige Feuerwehren an beiden Standorten und ein Rathaus, in dem eine gute Arbeitsatmosphäre spürbar ist. ●



Dr. Strautmann & Sundermann

RECHTSANWÄLTE, FACHANWÄLTE UND NOTAR

Dr. jur. Petra Meyer

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht u. gewerblichen Rechtsschutz

Johannes Eichholz

RECHTSANWALT & NOTAR

Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Hagen Sundermann

RECHTSANWALT & NOTAR a.D.

Eike Sundermann

RECHTSANWALT

Münsterstraße 2 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 7306-0
info@strautmann-sundermann.de
www.strautmann-sundermann.de

Der MGV Bad Iburg feiert Geburtstag

Seit 135 Jahren singen Männer in Bad Iburg

Der Männergesangsverein Bad Iburg blickt in diesem Jahr auf 135 Jahre seines Bestehens zurück, und befreundete Chöre

feiern mit. Mit der amtlichen Eintragung ihrer Gemeinschaft im August 1891 schufen die knapp 20 Gründungsmitglie-

der unter ihrem Leitspruch „In Freud und Leid zum Lied bereit“ die Basis für einen Verein, der sich seitdem als fester Bestandteil des kulturellen Lebens im Kneipp-Kurort etabliert hat.

Getreu den Gründungs-Statuten „Förderung des Gesanges und der geselligen Zusammenkunft“ pflegt der MGV Bad Iburg ein beständiges, reges Vereinsleben mit einem reichhaltigen Repertoire an klassischem Liedgut für Männerchöre bis hin zu aktuellen Schlagern und Evergreens, und davon möchten die fast 30 aktiven Sänger zum Jubiläum eine Kostprobe geben. Und sie werden dies nicht al-

lein tun. Unter Beteiligung von sechs befreundeten Chören findet am Sonntag, den 30. August auf der Bühne des Hofbräu-Biergartens bei der Försterei am Baumwipfelpfad ein großes Freundschaftssingen statt. Beginn ist um 15 Uhr, und neben dem MGV Bad Iburg werden in der Reihenfolge ihres Auftretens der MGV Eintracht Hilter, der MGV Concordia Remsede, der Crescendo Chor Glandorf, der MGV Harmonie Glane, der MGV Borgloh und der Männerchor Borgholzhausen jeweils ihr Bestes geben. Der Eintritt ist frei. ●



Foto: MGV Bad Iburg

Freude am gemeinsamen Singen von klassischem Liedgut.

Hallo Herbst!

Wir schenken Ihnen
20%
auf ein Lieblingsteil Ihrer Wahl.

Mo-Fr 10 bis 18 Uhr
Sa 10 bis 14 Uhr

CECIL OPUS **S'questo** ZHRILL HeartKiss. RINO&PELLE BLUE FIRE CO Buena Vista Vanzetti

styles*

Große Straße 37 BAD IBURG

VOLVO



Enthält KI-modifizierte Bildelemente.

Der neue Volvo EX60. Freedom to move. Electric.

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von unserem vollelektrischen SUV begeistern.

Aerodynamisches Design, bis zu 810 km Reichweite¹ und in nur 10 Minuten auf bis zu 340 km² aufgeladen – der neue EX60 ist Freiheit ohne Kompromisse. Mit dem weltweit ersten multiadaptiven Sicherheitsgurt auf den Vordersitzen, integriertem Google Gemini³ und fortlaufenden Over-the-Air-Updates ist er entwickelt für das wahre Leben.

**Am 12.09. bei unserem
Tag der offenen Tür live erleben und einen
Probefahrttermin vereinbaren.**

Wir freuen uns auf Sie.

Volvo EX60 P12 AWD electric, 500 kW (680 PS); Stromverbrauch 16,0 kWh/100 km; CO₂-Emission 0 g/km; (kombinierte WLTP-Werte); CO₂-Klasse A. Vorläufige Werte vorbehaltlich der abschließenden Homologation.

¹ Reichweite im kombinierten Testzyklus gem. WLTP basierend auf vorläufigen Werten vorbehaltlich der abschließenden Homologation. Die tatsächliche Reichweite variiert je nach Fahrprofil, Temperatur und weiteren äußeren Einflüssen. ² Die Ladezeit ist das Testergebnis unter den Standard-Arbeitsbedingungen der 400-kW-Ladesäule, die tatsächliche Ladezeit kann je nach Fahrzeugstatus, Ladeeinrichtungen und Umweltbedingungen usw. variieren. ³ Die Google Services werden über ein Digital Services-Paket aktiviert, das für vier Jahre enthalten ist. Nach Ablauf dieses Zeitraums gelten neue Bedingungen und Gebühren, wenn Sie sich für eine Verlängerung entscheiden. Google, Google Play, Google Maps und Google Gemini sind Marken von Google LLC. Überprüfen Sie die Antworten. Kompatibilität und Verfügbarkeit variieren. 18+

Oscar

Pagenstecherstr. 16
49090 Osnabrück

Tel. 0541 961230
auto-oscar.de

Autohaus OsCar GmbH & Co. KG

Sie finden uns auch auf:    

„Rossmann spendet Licht“

Realschule Bad Iburg ausgewählt

Die Realschule Bad Iburg wird im Rahmen des Projektes „Rossmann spendet Licht“ vollständig mit neuer LED-Beleuchtung und Präsenzmeldern ausgestattet. Die Stadt Bad Iburg hatte die Realschule für das Projekt vorgeschlagen. Die Schule wurde ausgewählt und erhält vom Drogerieunternehmen Rossmann rund 190 Leuchten und 136 Präsenzmelder im Gesamtwert von 76.834,15 Euro. Die Umrüstung hat im Mai begonnen und wird derzeit in der gesamten Schule umgesetzt. Durch die neue LED-Beleuchtung und den Einsatz der Präsenzmelder kann der Energieverbrauch künftig erheblich reduziert werden. Gleichzeitig leistet die Umrüstung einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. „Wir freuen uns sehr, dass unsere Realschule für das Projekt ausgewählt wurde“, sagt Bürgermeister Daniel Große-Albers. „Dass Rossmann eine Sachspende in dieser Größenordnung übernimmt, ist eine große Unterstützung für unsere Stadt und alles andere als selbstverständlich. Dafür sind wir sehr dankbar. Die neue Beleuchtung kommt unmittelbar den Schülerinnen und Schülern zugute und sorgt gleichzeitig für eine erhebliche Energieeinsparung.“ Mit dem Projekt „Rossmann spendet Licht“ unterstützt das Drogerieunternehmen Schulen in Niedersachsen bei der Umstellung auf moderne LED-Beleuchtung.



Von links: Andreas Kemper, Gebäudemanager und Antragsteller, Bürgermeister Daniel Große-Albers und Dirk Jansen, Schulleiter der Realschule Bad Iburg.

Hintergrund zum Förderprogramm: Die Zuwendung für die Realschule Bad Iburg ist Teil der landesweiten Initiative „Rossmann spendet Licht“. Für dieses Förderprogramm stellt das Drogerieunternehmen über einen Zeitraum von zwei Jahren ein Investitionsvolumen von mindestens 10 Millionen Euro bereit. Ziel ist es, Schulen in ganz Niedersachsen flächendeckend mit moderner, energieeffizienter Beleuchtung auszustatten. Auf diese Weise werden nicht nur die Lernbedingungen für Kinder und Lehrkräfte spürbar verbessert, sondern auch die kommunalen Träger bei der Modernisierung ihrer Gebäude finanziell und organisatorisch entlastet – ein wirtschaftlicher Impuls, dessen positive Wirkung im Schulalltag und beim Klimaschutz noch lange nachklingen soll.

Kolpingsfamilie Glane-Iburg veranstaltet Frühstück im September

Die Kolpingsfamilie Glane-Iburg lädt für Freitag, 4. September, zu ihrem monatlichen Frühstück ein. Das Programm beginnt um 8.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der St.-Jakobus-Kirche in Glane; um 9.15 Uhr folgt das gemeinsame Frühstück im Pfarrheim. Im Anschluss berichtet Lena Kassen von Holdt über

das Leben und Wohnen im Sanatorium Kassen sowie über das Angebot des Seniorentreffs Hubertushof und Haus Schürmeyer. Anmeldungen – ausgenommen Dauerteilnehmer – sind bis Montag, 31. August, bei Josef Heidecker unter der Telefonnummer 05403/1634 möglich.

CAFÉ DER BEGEGNUNG FEIERT JUBILÄUM

Vor fünf Jahren schufen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadt Bad Iburg, die mit den Flüchtlingen zu tun hatten, einen Ort der Begegnung und der direkten Hilfe. Die Flüchtlinge aus den unterschiedlichsten Ländern und Kulturen sollten nicht nur die deutsche Sprache lernen und üben, es ging auch um ganz praktische Hilfe beispielsweise im Umgang mit Behörden oder auch um Kontakt zu den Bad Iburgern und untereinander zu finden.

Daraus entstand das Café der Begegnung, ein Ort des Austausches und der Unterstützung, der es den Menschen aus

anderen Kulturen ein klein wenig einfacher macht, in Bad Iburg eine neue Heimat zu finden, weit weg von Gewalt, Krieg und Verfolgung.

Dieses kleine Jubiläum wird nun mit einem bunten Fest

gefeiert unter dem Motto „Gemeinsam. Miteinander. Füreinander.“ Es gibt internationale Live-Musik, jede Menge Aktivitäten und Spiele zum Mitmachen und Spaß haben, sowie ein vielfältiges Buffet mit leckeren Spezialitäten aus aller Welt nach Rezepten, die von den Neu-Bad Iburgern aus ihrer Ursprungsheimat mitgebracht wurden.

Mit dabei auch die Initiative „Welcome & Work Center“ vom Landkreis Osnabrück (WWC), die das Fest nutzt, um ihre Arbeit vorzustellen. Es geht um die Themen internationale Auszubildende und die Einsatzmöglichkeiten von Fachkräften auf dem Arbeitsmarkt.

Ort und Zeit: Am Sonntag, 6. September von 14 bis 18 Uhr am Hagenberg 1 (Kinder- und Jugendtreff Flavour)



KNEIPP ERLEBEN

Dienstag, 8. September, 19 Uhr: „Unser Immunsystem – wie es funktioniert und was es reguliert“ mit Heike Klapper, Dipl. Gesundheitslehrerin, Heilpraktikerin und Physiotherapeutin. Der Vortrag vermittelt grundlegendes Wissen über Aufbau und Funktion unseres Immunsystems und zeigt auf, wie durch Lebensstil, Ernährung und Stressregulation ein stabiles immunologisches Gleichgewicht unterstützt werden kann.

Die Veranstaltungen finden im Rosen- und Kräutergarten am Baumwipfelpfad statt oder bei unpassendem Wetter im Hotel im Park /



Tagungsraum. Der Eintritt ist frei (außer Workshops), eine freiwillige Eintrittsspende ist willkommen.

Veranstalter + weitere Informationen: Kneipp-Verein Bad Iburg e.V. und Tourist-Information Bad Iburg, Tel. 05403 /40466.

GEFÜHRTE WANDERUNGEN

Sonntag, 6. September, 10 Uhr

Wanderung zwischen Frühstück und Mittagessen mit Marai Karpa / VFL Bad Iburg

Treffpunkt: Wanderparkplatz Zum Freeden

Montag, 14. September, 14 Uhr

Montagswanderung auf den Dörenberg mit Manfred Haunhorst / Bad Iburg Tourismus GmbH. Treffpunkt: Freibad, Sebastian-Kneipp-Allee

Samstag, 19. September, 10.30 Uhr

Geführte Wanderung: Waldschlösschen mit Hubert Waldhaus / Verein für Orts- und Heimatkunde Bad Iburg e.V. Treffpunkt: Gasthof zum Freeden



RATHAUS STADTHAUS

Am Gografenhof 3 und 4 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403/4040 | Fax 05403/40499 | E-Mail: info@badiburg.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12 Uhr | Mittwoch Nachmittag geschlossen | Mo., Di. 14 bis 17 Uhr | Do. 14 bis 18 Uhr

TOURIST- INFORMATION

Am Gografenhof 3
Telefon 05403/40466 | Fax 05403/40486 | E-Mail: tourist-info@badiburg-tourismus.de
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr · Sa. 10 bis 13 Uhr

WWW.BADIBURG.DE

**Baggerarbeiten
aller Art!**

Ihr Partner vor Ort!



Abbrucharbeiten | Kanalarbeiten | Tiefbau

Benschmann + Sohn, Hagen a.T.W.

Entsorgungsfachbetrieb

www.benschmann-sohn.de 05401-36850

GELBE FÜSSE FÜR SCHULWEGSICHERHEIT

Auch in diesem Jahr übernahm die Stadt Bad Iburg die Aktion „Gelbe Füße“, ein wichtiger Punkt für mehr Schulwegsicherheit. Dieses Mal übernahm Gabriel Oberholthaus vom Bauhof der Stadt zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister Roland Hemsath und den Vertretern der Polizei Schmölder und Gartmann diese Aufgabe an der Grundschule Ostenfelde. Mit dabei auch die Erstklässler mit ihrer Klassenlehrerin Christel Berger und alle wussten genau, was die gelben Füße auf den Bürgersteigen bedeuten. Hier kann man sicher über die Straße gehen, wenn man vorher links und rechts geschaut hat, ob auch kein Auto kommt. Einer der Erstklässler kannte diese Markierung schon, hatte sich aber immer gewundert, woher die wohl gekommen sind: „Jetzt weiß ich endlich, wer die aufgemalt hat.“



FRAGEN ZUM THEMA PFLEGE

Der Senioren- und Pflegestützpunkt des Landkreises Osnabrück bietet eine spezielle Sprechstunde an rund um das Thema Pflege. Bei Fragen zu Leistungen der Pflegeversicherung oder wie man einen Pflegegrad beantragt stehen Experten zur Verfügung. Die kostenfreie Beratungssprechstunde macht Station in Bad Iburg am **Mittwoch, 23. September**, 17 Uhr im Christophorus Heim.

Wir sind Ihr **STARKER Service Partner**

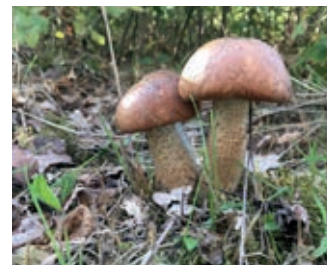


STARKEGMHütte
www.starke-autos.de

Starke Georgsmarienhütte GmbH & Co. KG
Topsloh 2-6 49124 GMHütte · 0541 4809-0
info.gmh@starke-gruppe.de

GEFÜHRTE PILZTOUREN IM HERBST

Wegen der großen Nachfrage im vergangenen Jahr, werden auch 2026 drei Pilztouren angeboten. Im September und Oktober werden bei den geführten Pilzlehrwanderungen die Lebensweisen und Lebensräume der Pilze erklärt. Nach einer kurzen Einführung geht Maik Gemüth, geprüfter Pilzberater der mobilen Pilzschule, mit der Gruppe auf eine gemeinsame Wanderung durch den Wald mit dem Ziel, Pilze zu suchen und zu finden sowie diese im Anschluss gemeinsam zu bestimmen. Dabei sollen vor allem Funde von essbaren Pilzen mit den potentiell giftigen Verwechslungspartnern / Doppelgängern erläutert werden. Bitte wetterfeste Kleidung, ein Messer und einen Pilzkorb mitbringen. Termine:



Sonntag, 27. September, ab Wanderparkplatz Zum Dörenberg, Osnabrücker Str. (B51) / Bad Iburg

Sonntag, 25. Oktober, ab Wanderparkplatz Zum Dörenberg, Osnabrücker Str. (B51) / Bad Iburg

Beginn: jeweils um 9 Uhr, Dauer: ca. 4 Stunden

Tickets sind zum Preis von 33,- Euro bereits online erhältlich unter www.badiburg-tourismus.de/online-shop.

Veranstalter: Bad Iburg Tourismus GmbH / Tourist-Information im Stadthaus, Tel. 05403/40466

BESUCH BEI FAMILIE HIRSCH MIT DAMWILDFÜTTERUNG

Erlebt eine spannende Reise in die Welt der Hirsche und entdeckt viele interessante Fakten über Bambi, Rudolf Red Nose und ihre tierischen Verwandten. Warum tragen Hirsche ein Geweih? Was fressen sie am liebsten? Und wie leben sie eigentlich in freier Wildbahn? Zum Abschluss erwartet euch ein echtes Highlight: Der Besuch im Damwildgehege. Dort könnt ihr die Tiere hautnah erleben und sogar selbst füttern – das passende Futter wird bereitgestellt. Ein unvergessliches Naturerlebnis für kleine Entdecker!

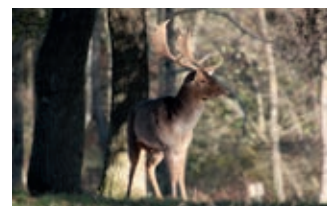


Foto: Dominik Rheinheimer / Pixabay

Termin: **Sonntag, 13. September**, 14 Uhr

Treffpunkt ist am Eingangsbereich des Baumwipfelpfades.

Anmeldung und Tickets über www.badiburg-tourismus.de/online-shop. Veranstalter: Tourist-Info Bad Iburg, Tel. 05403/40466.

REPAIR CAFÉ ERST WIEDER IM OKTOBER

Am ersten Sonntag im September bleiben die Türen des Repair Cafés im Kinder- und Jugendtreff Flavour am Hagenberg geschlossen. Erst wieder am **Sonntag, 4. Oktober** stehen die ehrenamtlichen Helfer und Experten zur Verfügung, um nachhaltig lieb gewonnenen Schätze und Projekte neues Leben einzuhauchen.



Cafe der Begegnung
· Beratung · Information · Miteinander

Die regelmäßigen Angebote

montags 18.30 bis 20.30 Uhr

Sozialbehördliche Beratung (Antragsberatung)

Deutsch Stammtisch

„Deutsch sprechen im Alltag – Leicht gemacht“

Ansprechperson:

Julia Töniges, Tel. 05403/40455, Mail: toeniges@badiburg.de

E-Mail „Café der Begegnung“: begegnungscfe@badiburg.de.

AB IN DEN WALD MIT PAPA

Wald-, Wasser- und Wildnis Vormittag für (Groß-)Väter mit Kindern bis 3 Jahren

Naturpädagogin Anne Stoppe lädt einmal im Monat am Samstag von 10 bis 12 Uhr zu einem ganz besonderen Abenteuer ein. Die Kinder zwischen 0 und 3 Jahren entdecken zusammen mit ihren Papas und Opas die Natur am „Offenen Holz“ rund um die ehemalige Jugendherberge. Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, Trinkflasche und kleiner Snack.

Die nächsten Termine sind am **19. September** und am **31. Oktober**. Treffpunkt ist die Holzhütte an der ehemaligen Jugendherberge. Das Angebot ist kostenlos, aber erforderlich ist die Anmeldung direkt bei Anne Stoppe, Tel. 0176/72264455 oder Mail an: anne.stoppe@web.de



BUNDESWEITER TAG DES OFFENEN DENKMALS AM 13. SEPTEMBER

Bad Iburg beteiligt sich auch in diesem Jahr am Tag des offenen Denkmals. Mit dabei sind Schloss Iburg, Averbücks Hof, das Haus der Iburger Geschichte und die Schleppenburg.

Die genauen Angebote und Uhrzeiten finden Sie im Veranstaltungskalender der Bad Iburg Tourismus GmbH unter <https://badiburg-tourismus.de/veranstaltungen> oder direkt bei der Deutsche Stiftung Denkmalschutz unter www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm.



INFOS ZU PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEVOLLMACHT

Der Seniorenbeirat der Stadt Bad Iburg lädt zu einer Infoveranstaltung ein, die nicht nur für ältere Menschen wichtig und interessant ist. Es geht um den richtigen Umgang mit Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten, speziell wie diese verfasst sein sollten. Insbesondere geht es auch um das „Neue Ehegattenvertretungsrecht 2023“ (Notvertretungsrecht). Dazu bietet der Seniorenbeirat neben der umfassenden Information auch Formularvorlagen zur Erstellung der persönlichen Vorsorgedokumente an. Die nichtgewerbliche Veranstaltung dauert etwa 2 Stunden. Der Teilnehmerbeitrag incl. Formularemuster „M 23“ beträgt 7 Euro pro Person. Termine: **Mittwoch, 16. September**, 19 Uhr im Seniorentreff Hubertushof (Schlossstraße 22, Bad Iburg)

Mittwoch, 23. September, 15 Uhr im Christophorus Heim Bad Iburg Im Anschluss findet am 23. September noch die Infoveranstaltung „Sprechstunde: Pflegeberatung in Bad Iburg“ im Christophorus Heim statt.

Mehr Infos und Fragen: Familienservicebüro, Tel. 05403/40424

VOM BREI ZUM FAMILIENTISCH

Ernährungsexpertin Melissa Gründker beantwortet Fragen rund um die Familienkost in einem 90-minütigen Vortrag. Die Breikost-Zeit geht zu Ende und das Kind will mit der Familie zusammen am Tisch essen. Da tauchen einige Fragen auf: Was darf mein Kind bereits essen? Was ist noch ungeeignet? Wie sind Kinderlebensmittel zu bewerten?

Ort und Zeit: **Dienstag, 15. September, 19 bis 21 Uhr** im Jugendtreff Flavour (Hagenberg 1)

Die Teilnahme ist kostenlos, frühzeitige Anmeldung erforderlich: Familienservicebüro (Tel. 05403/40424, Mail. familienservice@badiburg.de)



Ortsverband
Bad Iburg

FDP

Am 13.09.
~~XXX~~
für die FDP



Politische Werbung von FDP OV Bad Iburg (Sponsor) Kampagne zur Kommunalwahl Niedersachsen am 13.09.2026; weitere Transparenzhinweise: <https://www.fdp.de/transparenz/ROXAY>
V.i.S.d.P.: FDP OV Bad Iburg, Bischof-Benno-Str. 7a, 49186 Bad Iburg

Matthias Seestern-Pauly

Für Sie wieder in den Kreistag.

50 Jahre Sanatorium Kassen

Ein Zuhause mit Herz

Die Villa an der Osnabrücker Straße 19 gehört seit mehr als hundert Jahren zum Iburger Straßenbild. Hier nahm einst die Geschichte des Kneipp-Sanatoriums Kassen ihren Anfang. Die Villa ist immer noch ein Teil des Sanatoriums, in dem auch heute Bewohnerinnen und Bewohner leben. Heute blickt das Sanatorium auf 50 Jahre als psychiatrisch betreute Wohneinrichtung zurück, und das wird Anfang September gefeiert.

Unter dem Motto „Inklusion rockt“ lädt das Sanatorium Kassen am Samstag, 5. September 2026, ab 11 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein.

Das Jubiläum soll dabei nicht nur ein Blick zurück auf fünf Jahrzehnte sein, sondern vor allem zeigen, wie moderne psychiatrische Betreuung heute gelebt wird und wie wichtig ein offenes und wertschätzendes Miteinander ist.

Viele Bad Iburger kennen die Geschichte des Hauses noch aus der Zeit des Kneippwesens. Gertrud und Josef Kassen sowie Josefs Schwester Hildegard führten von 1960 bis 1975 mit viel unternehmerischem Mut das klassische Kneipp-Sanatorium. Alle vier Wochen reisten damals bis zu 120 Kurgäste nach Bad Iburg, um im Kneipp-Sanatorium Kassen ihre Kuren zu genießen. Mit der Gesundheitsreform begann 1976 ein völlig neues Kapitel in der Geschichte des Hauses.

Aus dem traditionsreichen Kneipp-Sanatorium wurde eine psychiatrische Betreuungseinrichtung. Was damals begann, hat sich über fünf Jahrzehnte zu einer festen Größe in der Region entwickelt. Heute leben 88 Bewohnerinnen und Bewohner in der stationären Wohnform des Sanatorium Kassen. Schizophrene Psychosen, bipolare Störungen, Depressionen oder andere seelische Erkrankungen ge-

hören zu den Krankheitsbildern der Bewohnerinnen und Bewohner.

Feste Tagesstruktur und lebenspraktische Fähigkeiten ermöglichen

In einer möglichst festen Tagesstruktur werden die Bewohner dabei unterstützt, lebenspraktische Fähigkeiten zu erlernen und zunehmend selbstständig zu handeln. Dazu gehören beispielsweise die Reflexion der eigenen Erkrankung, das selbstständige Setzen und Einnehmen der Medikation oder der eigenständige Besuch von Arztterminen. Auch die Förderung der kognitiven Fähigkeiten spielt eine wichtige Rolle. Viele Bewohnerinnen und Bewohner gehen tagsüber einer Beschäftigung in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung nach, andere übernehmen einen Teil der alltäglichen „Haushaltstätigkeiten“ wie Gartenpflege, Wäsche oder Spülen – je nach ihren Fähig-





Ein halbes Jahrhundert
SANATORIUM KASSEN

Auf **50 Jahre** außergewöhnliche Arbeit für
Menschen mit besonderen Bedürfnissen.

Herzlichen Glückwunsch
zu diesem besonderen Jubiläum und alles Gute für die Zukunft!



PÖTTER-KLIMA
Wir wissen mehr über besseres Klima

**Wir gratulieren herzlich zum
50-jährigen Bestehen und
wünschen einen tollen Tag der
offenen Tür am 05.09.2026!**

 www.poetter-klima.de  05401 8606-0

Wir gratulieren
herzlich zum
50-jährigen
Jubiläum!



**HIRSCH
APOTHEKE**

Inh. Verena Stolle
Schloßstraße 16
Bad Iburg
Mühlentor 3
Bad Iburg



**MÜHLENTOR
APOTHEKE**





Mühlmeyers Speisekartoffeln

**Wir bedanken uns
für die langjährige, gute
Zusammenarbeit und
gratulieren zum Jubiläum!**

Mühlenstraße 24 · Bad Iburg-Glane
Telefon 05403 9675



Bauen mit einem
zuverlässigen
Partner
seit 1864

Holtmeyer

Gm bH

BAUUNTERNEHMEN

Lienener Straße 11 · 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 / 2124 · www.holtmeyer-bau.de



Otte

Haustechnik GmbH

Elektro · Heizung · Bad · Solar · Lüftung · Service
Warendorfer Str. 12 | 49196 Bad Laer | T 05424/2913-0 | www.otte-haustechnik.de



HEILMANN
TISCHLEREI

**RIESIG IM
ERFOLG.
STARK IN DER
PARTNERSCHAFT.
GLÜCKWUNSCH!**



50 Jahre Sanatorium Kassen

Tag der offenen Tür

Unser Programm

- 11.00 – 12.30 Uhr:** Eröffnung
- 12.30 – 13.00 Uhr:** Soulmate – Gospel Chor
- 12.30 – 14.00 Uhr:** Musikinstrumente Basteln – Kreatreff
- 13.00 – 13.30 Uhr:** Hausführung – Treffpunkt Infostand
- 13.00 – 14.00 Uhr:** Gabriel Zanetti – Singer/Songwriter
- 13.30 – 13.45 Uhr:** Offenes Singen – Haus I Lounge
- 14.00 – 14.45 Uhr:** Improtestant:innen – Improtheater
- 14.00 – 15.30 Uhr:** Kreativ Workshop – Kreatreff
- 14.00 – 16.00 Uhr:** Clown Otty – Ballonkunst
- 14.30 – 16.00 Uhr:** Workshop „Wir musizieren gemeinsam“ –
ca. 25 Minuten – Anmeldung nötig – Turnhalle
- 14.45 – 15.00 Uhr:** Bewohnerchor des Sanatoriums Kassen
- 15.00 – 15.30 Uhr:** Hausführung – Treffpunkt Infostand
- 15.00 – 16.00 Uhr:** Neo-Chor
- 16.00 – 16.15 Uhr:** Sitz-Tanz zum Mitmachen – Haus I Lounge
- 16.30 – 18.00 Uhr:** Busy Bee Big Band
- 17.00 – 17.30 Uhr:** Hausführung – Treffpunkt Infostand



Rainer Kassen, Lena Kassen von Holdt, Renate Kassen

In einem weiteren Leistungsangebot der ambulanten Assistenz in der Sebastian-Kneipp-Allee werden inzwischen fast 30 Klientinnen und Klienten, die in eigenen Apartments oder Wohngemeinschaften leben, ambulant auf ihrem Weg in ein möglichst selbstständiges Leben begleitet.

Besonders stolz ist die Familie Kassen auf den familiären Charakter des Hauses. Seit der Gründung steht das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt des Handelns. Rainer und Renate Kassen haben die Einrichtung über mehr als 40 Jahre hinweg geprägt,

kontinuierlich weiterentwickelt und zu einer modernen und fest in der Region etablierten Einrichtung aufgebaut. Zukünftig wird die Einrichtung bereits in der dritten Generation von Lena Kassen von Holdt geführt und setzt damit die langjährige Familieneintradition fort. Die Bewohnerinnen und Bewohner haben im Sanatorium Kassen in Bad Iburg weit mehr als eine Betreuungseinrichtung gefunden – für viele ist es ein echtes Zuhause geworden. Ein multiprofessionelles und engagiertes Team aus vielen langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sorgt täglich mit fachlicher Kompetenz und persönli-

ihre Interessen zu entdecken, Neues auszuprobieren und aktiv am gemeinsamen Alltag teilzunehmen. Besonders beliebt ist die Koch- und Backgruppe. Hier werden regelmäßig Kekse, hauseigene Marmeladen und andere Köstlichkeiten hergestellt.

Wohngemeinschaften in eigenen Apartments

Besonders erfreulich ist es, wenn Bewohner über den Zwischenschritt einer neu geschaffenen Außenwohngruppe schließlich in eine eigene Wohnung oder Wohngemeinschaft ziehen können.

**Wir wünschen Familie Kassen
alles Gute zum Jubiläum**

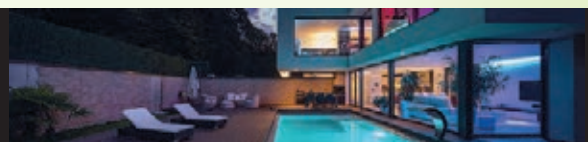
Gerne haben wir euch dabei mit frischem Brot und
Brötchen unterstützt!



Feinbäckerei + Stadtcafé

Große-Rechtien

Bad Iburg · Große Str. 21 · Telefon 0 54 03/13 00
www.grosse-rechtien.de · info@grosse-rechtien.de



Die Lichtung 

Die Spezialisten für Licht

www.die-lichtung.com

Die Lichtung ^{plus+}

Das Wohnkonzept

www.dielichtungplus.de

Wir gratulieren herzlichst zum 50-jährigen Jubiläum!

Oeseder Straße 93 · Georgsmarienhütte · Fon 05401-368866 · dielichtungkg@gmail.com

Zum 50-jährigen Jubiläum blumige Glückwünsche!



Große Straße 41

49186 Bad Iburg

Tel. 05403/7958246

gartenwerkstatt-bentrup@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

Hagedorn
seit 1790

**GARTENTECHNIK
LANDTECHNIK · METALLBAU**

Bielefelder Straße 36 · Bad Iburg · Tel. 05403/2473 · Fax 9575
E-Mail: info@hagedornweb.de · www.hagedornweb.de

chem Einsatz für Begleitung, Pflege und Förderung.

Küche mit Herz und Leidenschaft

Zum familiären Charakter gehört auch die haus-eigene Küche. Hier wird mit viel Herz und Leidenschaft gekocht. Neben der Verpflegung für die Bewohnerinnen und Bewohner, die sich zu ihrem Geburtstag immer ihr Lieblingsessen wünschen dürfen – genauso wie in einer Familie –, werden in der Küche auch die Mahlzeiten für „Essen auf Rädern“ zubereitet, die in Bad Iburg ausgeliefert werden. Auf dem Speiseplan steht dabei vor allem geschmacksvolle Hausmannskost.



Familie Kassen mit Bewohnern des Sanatoriums

Das 50-jährige Bestehen soll nun gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitenden sowie allen Interessierten gefeiert werden. Am 5. September öffnet das Sanatorium Kassen ab 11 Uhr seine Türen. Unter dem Motto „Inklusion rockt“ erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit Einblicken in die Arbeit der Einrichtung. Verschiedene Chöre und Musikgrup-

pen sorgen für Unterhaltung, dazu gibt es Speisen und Getränke sowie zahlreiche Möglichkeiten, das Leben im Sanatorium kennenzulernen.

Mit dem Jubiläum möchte das Sanatorium Kassen auf fünf Jahrzehnte zurückblicken, vor allem aber Danke sagen – allen Bewohnerinnen und Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeiten-

den, Geschäftspartnern und Wegbegleitern, die die Geschichte des Hauses mitgestaltet haben. Gleichzeitig soll der Tag zeigen, wie wichtig es ist, Berührungsängste abzubauen, miteinander ins Gespräch zu kommen und Inklusion ganz selbstverständlich zu leben.

Denn das Jubiläum ist mehr als ein Rückblick auf die Geschichte eines Hauses. Es

ist eine Einladung, einander kennenzulernen, miteinander zu feiern und zu erleben, dass Gemeinschaft keine Grenzen kennen muss. Offenheit, Begegnung und Teilhabe sind die Grundlage für ein gutes Miteinander. ●

Zum Entdecken und Mitmachen

„Auf den Spuren des Sanatorium Kassen“
Fotoausstellung über die Geschichte des Hauses

„Kur wie vor 50 Jahren“
Erlebnis Kurstationen nach Sebastian Kneipp

„Impression Depression“
Virtual-Reality Erfahrung der Robert-Enke-Stiftung

„Labyrinth Psychotica“
Virtual-Reality Erfahrung zur Simulation einer Psychose

Kreativ Workshops mit unseren Bewohnern

Offenes Singen

Hausführungen

Zum Spielen

Hüpfburg | Clown Otty | Workshops zum Musikinstrumente basteln und gemeinsamen Musizieren, Kinderschminken

Zum Genießen

Grillbuffet | Kuchenauswahl | Getränke | Eiswagen
Genussmeile – von Bewohnern hergestellte Produkte



Genau mein Geschmack!

*Wir gratulieren dem Sanatorium Kassen
von Herzen und wünschen viel Erfolg
für die Zukunft!*

*Vielen Dank für die
vertrauensvolle Zusammenarbeit!*

Am Bahnhof 17 • 49186 Bad Iburg • 05403-79 49 0
www.hoecherl-wurstwaren.de • info@hoecherl-wurstwaren.de

Hotel | Wellness | Restaurant | Feiern | Tagungen

Wir gratulieren
zum Jubiläum!

Gasthof Freden
LANDIDYLL-HOTEL

Zum Freden 41 | 49186 Bad Iburg | Telefon 05403 4050
info@hotel-freden.de | www.hotel-freden.de

22 Köpfe. 22 Ziele



Matthias Seestern-Pauly
Lehrer

„Bad Iburg - auch morgen lebenswert und handlungsfähig.“



Nicole Hölscher
Prokuristin

„Verlässlich entscheiden. Die Menschen im Blick haben.“



Hans-Otto Petersmann
Versicherungskaufmann

„Solide haushalten. Zukunft nicht kaputt sparen.“



Mechthild Schöning
Rentnerin

„Ehrenamt stärken - weil es Bad Iburg verbindet.“



Nicole Hartwig
Veranstaltungskauffrau

„Vereinssport stärken. Jugendförderung sichern.“



Hans-Jürgen Meschkat*
Rentner

„Unser Freibad: Lebensqualität statt Kostenpunkt.“



Timo Altevers*
Gärtner

„Mit Augenmaß investieren. Bad Iburg entwickeln.“



Rainer Nasch
Software-Architekt

„Digitales Rathaus. Weniger Wartezeit. Mehr Service.“



Dr. Andreas Ebert*
Zahnarzt

„Medizinische Versorgung wohnortnah & verlässlich.“



Stephan Seestern-Pauly
Schulleiter

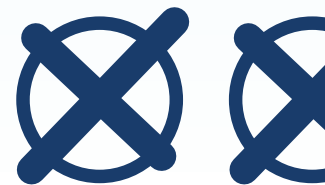
„Bezahlbarer Wohnraum, damit junge Familien bleiben können.“



Dirk Vinke
Projektmanager

„Projekte mit Plan. Kosten im Blick. Nutzen schaffen.“

Am 13. September



*parteilos

Weitere Informationen zu unseren Kandidaten sowie unserem Programm finden Sie auf unserer Homepage unter www.fdp-bad-iburg.de

le. Für Bad Iburg.



Antje Holtmeyer*
Integrative Frühpädagogin
„Turnhalle Ostenfelde erhalten – Sportmöglichkeiten sichern.“



Linus Schmitz
Student
„Junge Menschen beteiligen. Zukunft gestalten.“



Oliver Harms*
Kaufmännischer Angestellter
„Probleme lösen, statt neue Gebühren schaffen.“



Dr. Bernhard Heringhaus*
Rechtsanwalt
„Transparent entscheiden. Kritisch nachfragen.“



Dr. Simone Steffen*
Lehrerin
„Gute Bildung braucht Menschen, die Kinder stärken.“



Ingo Altevers
SHK-Installationsmeister
„Erst reparieren. Dann mit Augenmaß Neues planen.“



Wolfgang Möller
Rentner
„Solide Finanzen. Handlungsfähig bleiben.“



Meike Herzog*
Logopädin
„Zuhören. Menschen ernst nehmen. Lösungen finden.“



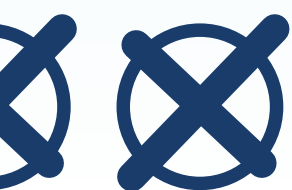
Frederic Linke
Pilot
„Nicht nur verwalten. Vorausschauend planen.“



Uli Janowitz*
Musikschulleiter
„Kultur, Musik & Vereine fördern. Bad Iburg lebendig halten.“



Jörg Ritterbusch
Lehrer
„Ehrenamt stärken. Nicht mit Gebühren belasten.“



Stimmen für die FDP.

idatinnen und
nden Sie auf
iburg.de

Ortsverband
Bad Iburg

FDP

Drei Tage voller Marktleben

Glaner Markt lockt viele Gäste an

Vom 21. bis zum 23. August lockte der Glaner Markt zahlreiche Bad Iburgerinnen und Bad Iburger rund um den Glaner Thie und die St. Jakobus-Kirche. Bürgermeister Daniel Große-Albers eröffnete das Fest am Freitagnachmittag kurz nach 17 Uhr auf der Bühne beim Gasthof Wiemann-Sander. Rosalotta, das Maskottchen der Landesgartenschau, begleitete ihn.

Beim traditionellen „Einfahren“ drehten Kinder unter Moderation des Bürgermeisters kostenlos erste Runden im Karussell und im „Disco Dance“. Anschließend reichten sie ihre Bilder für den Malwettbewerb „Die schönste Rosalotta“ ein. Erstmals lud die selbst gebaute Bude zum „Fädenziehen“ ein. Für zehn Euro zog jeder Gast an einem frei gewählten Faden

und gewann garantiert einen mindestens zehn Euro wertvollen Preis. Die 150 Gewinne brachten Einnahmen für Defibrillatoren im öffentlichen Raum. Neben Karussells, „Disco Dance“, Autoscooter, Greifarm- und Scherenautomaten sowie Bungeetrampolinen bot der Markt eine Gewerbeschau mit Vereinen und Unternehmen. Auf einer Bühne sangen Besucherinnen und Besucher Karaoke. Am Abend spielten Odyssee auf der Volksbank-Bühne am Thie und Vert!go bei Wiemann-Sander.

Traditionelles Antrommeln, Flohmarkt und „Hau den Lukas“

Das traditionelle Antrommeln eröffnete den Samstag.



Bürgermeister Daniel Große-Albers eröffnet den Glaner Markt. Wie immer dabei: Rosalotta, das Maskottchen der Landesgartenschau.



Tollkühn: Die junge Pilotin in ihrem „Pinkzilla“.

Trommler in Uniform, Frack und Zylinder zogen mit Fahne durch den Ort. Beim „Hau den Lukas“ traten Vereine und Gruppen gegeneinander an, während der Flohmarkt zum Stöbern einlud. Essens- und Getränkestände versorgten die Gäste mit Pommes, Brat- und Curry-

wurst, Pizza, Fischbrötchen und Hamburgern. Das Blasorchester Borgloh spielte am Vormittag, DJ Lukas Elfenkämper brachte später die Gäste auf die Tanzfläche. Beim Abtrommeln um 17 Uhr verkündeten Bürgermeister Daniel Große-Albers und Jens Holtmeyer, Vorsitzen-



Das traditionelle Einfahren der Fahrgeschäfte.



Wissen, wie's geht.
Bist du dabei?

Verstärke unser Team in Osnabrück als

Bauzeichner (m,w,d) in Voll- oder Teilzeit

- Bearbeitung von Planunterlagen für Projekte der Wasserwirtschaft und/oder des Straßenbaus
- Mitwirkung bei der Erstellung von Massen- und Kostenermittlungen

Mehr erfährst du auf:
www.ibtweb.de/karriere

ibt Ingenieure + Planer

Infrastruktur und Stadtentwicklung
GmbH & Co. KG

Telefon 0541 940030
Weiße Breite 3 · 49084 Osnabrück





*Der Auto-Scooter Gottesdienst:
Ein Highlight des Glaner Marktes.*

der des Glaner Markt Vereins und amtierender Schützenkönig, die Sieger des „Hau den Lukas“: die Landfrauen Glane/Bad Iburg und die 2. Fußball-Herren des TuS Glane. Danach präsentierten sie die Glaner Wette und sangen das Glaner Heimatlied. Anschließend zogen die Trommler von Bude zu Bude und probierten die Angebote. Gottesdienst und Seifenkistenrennen

Der ökumenische „Autoscooter-Gottesdienst“ eröffnete den Sonntag. Um 11 Uhr startete entlang der Kirchstraße das zweite Glaner Seifenkistenrennen. Vereine, Unternehmen und private Gruppen traten in verschiedenen Altersklassen an. Das Publikum feuerte die



Tauch ein!

Deine Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

(m/w/d)

bei der Stadt Bad Iburg:
Jetzt online für 2027 bewerben!

Informationen zur Ausbildung und zum Bewerbungsverfahren findest Du in unserem Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.
Wir freuen uns auf Dich!





*Beim „Hau den Lukas“ waren sie die Stärksten:
Die 2. Fußball-Herren des TuS Glane.*

Fahrerinnen und Fahrer an und bewunderte fantasievoll gestaltete Wagen – einige spielten während der Fahrt sogar eine Melodie. Auch abseits der Rennstrecke blieb der Markt lebendig. Die Katastrophenband Schwege und später der Spielmannszug der Freiwilligen Feu-

erwehr Glane sorgten für Musik; zusätzliche Stände erweiterten das Angebot. Um 17 Uhr folgte die Siegerehrung. Der Glaner Markt 2026 bot erneut abwechslungsreiche Unterhaltung, lockte viele Gäste an und bescherte ihnen ein gelungenes Wochenende. hfe ●

teutoparts

Zeig, was du auf Lager hast!

Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d

Hier brauchen wir deinen Support:

- Lagerung und Kommissionierung
- Be- und Entladung
- Bestandskontrollen
- Innerbetrieblicher Transport
- Scanner-Bedienung

Und das bringst du mit:

- Staplerschein
- Erfahrung mit Ladesystemen
- Sorgfältige Arbeitsweise
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit

Mail an uns:



EIN UNTERNEHMEN DER
WIEMANN WELT



Betonbauer, Einschaler, Maurer, Stahlverleger, Poliere, Kranfahrer, Bauhelfer (m/w/d)

Einsatz auf regionalen Baustellen in Osnabrück / Landkreis – keine Montage. Personaltransport vom Wohnsitz zur Baustelle. Eintrittstermin ab sofort oder nach Vereinbarung.



Dann bewirb dich – gerne auch telefonisch!

Läer + Rahenbrock GmbH & Co. KG

Bielefelder Straße 17 · 49124 Georgsmarienhütte

Telefon 05401-86620

personal@lundr-bau.de · www.lundr-bau.de

Wenn die Gewässer verstummen

Trockenheit und Klimawandel schaden auch den Iburger Gewässern

Die Gewässer sprechen derzeit eine deutliche Sprache: In den Oberläufen sind viele Bäche extrem wasserarm, manche bereits ausgetrocknet. Was auf den ersten Blick nach einem sommerlichen Niedrigwasserproblem aussieht, ist bei genauerem Hinsehen weitreichender. Denn unsere Fließgewässer leben nicht allein vom Regen. Sie werden wesentlich vom Grundwasser gespeist – und genau dort zeigt sich inzwischen ebenfalls die angespannte Situation.

„Alle Oberläufe sind absolut niedrig beziehungsweise ausgetrocknet“, beschreibt Gerrit Tegtbauer, Geschäftsführer des Unterhaltungsverbandes Nr. 96 „Hase-Bever“, die derzeitige Lage. Der Verband ist für die Unterhaltung zahlreicher Gewässer zweiter Ordnung im Osnabrücker Land zuständig. Dazu gehören auch die Gewässer in Bad Iburg, etwa der Kolbach, der Quellbach für den Charlottensee ist.

Dem Verband geht es längst nicht mehr nur darum, Gewässer und Ufer technisch in Ordnung zu halten. Auch die ökologische Funktionsfähigkeit und der Schutz der Lebensräume spielen eine wichtige Rolle. Wie angespannt die Situation inzwischen ist, lässt sich auch

an den größeren Gewässern ablesen. Der Pegel Lüstringen an der Hase ist zwar nicht unmittelbar für Bad Iburg repräsentativ, zeigt aber die Entwicklung im regionalen Einzugsgebiet. Der NLWKN weist dort einen mittleren Niedrigwasserstand von 77 Zentimetern aus; der bislang niedrigste gemessene Wert seit 1963 lag bei 73 Zentimetern. Zum Vergleich: Der mittlere Wasserstand beträgt 98 Zentimeter.

Das eigentliche Problem beginnt jedoch viel weiter oben. Viele kleine Bäche und Gräben führen das Wasser aus der Fläche zusammen. Sie haben häufig



Fotos: soe

Nur noch ein Rinnsal: Der Bachzulauf für den Charlottensee in Bad Iburg.

keine ergiebige Quelle, sondern werden wesentlich durch Grundwasser und seitlich zufließendes Wasser gespeist. Ist der Boden trocken und der Grundwasserspiegel niedrig, fehlt damit die Grundlage für die Wasserführung der Bäche. Ein kurzer kräftiger Regenschauer kann daran nur wenig ändern: Das Wasser läuft schnell oberflächlich ab, während die nachhaltige Auffüllung von Boden und Grundwasser längere Niederschlagsphasen erfordert. Damit greifen mehrere Faktoren ineinander: wenig Nieder-

nen Gewässern sichtbar und setzen sich bis in die größeren Flüsse fort.

Nicht nur eine Frage des Wasserstandes

Für den Unterhaltungsverband hat die Entwicklung auch eine ökologische Seite. Niedrige Wasserstände bedeuten weniger Lebensraum für Fische, Kleinstlebewesen und andere gewässergebundene Arten. Gleichzeitig erwärmt sich wenig Wasser schneller. Warmes Wasser kann zudem weniger Sauerstoff aufnehmen – eine Kombination, die für die Tierwelt im Gewässer problematisch werden kann.

Bei der Gewässerunterhaltung versucht der UHV deshalb, mit kleinen Maßnahmen gegenzusteuern. So werden Böschungen teilweise weniger oder nur wechselseitig gemäht. Auch Wasserpflanzen und Kraut können im Gewässer stehen bleiben. Das verlangsamt die Fließgeschwindigkeit und hilft, Wasser länger im Gewässer zu halten. Gleichzeitig müssen die unterschiedlichen Anforderungen berücksichtigt werden – etwa der Hochwasserschutz und die ökologische Funktion des Gewässers. Der aktuelle Unterhaltungsplan des UHV zeigt bereits, dass Böschungsmahd abschnittsweise und unter Berücksichtigung geschützter Ar-

schlag, hohe Temperaturen, starke Verdunstung, trockene Böden und ein angespannter Grundwasserhaushalt. Die Folgen werden zuerst an den klei-



Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sachbearbeiter*in im Fachbereich II Planen & Bauen (m/w/d) in Teilzeit

EG 08 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 01.09.2026 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.

Wir suchen fürs Wochenende 2 x im Monat (samstags oder sonntags) eine/n

Bäcker/in (m/w/d) (gerne auch Rentner) und eine/n

Produktionshelfer (m/w/d) für unsere Bäckerei

jeweils für 4–4,5 Stunden auf geringfügiger Beschäftigungsbasis. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Telefon 0170/7759924

Brink-Gehrmeyer

Bäckerei · Konditorei · Café

Bäckerei/Konditorei Brink-Gehrmeyer
Oeseder Str. 106 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/869 20 · info@brink-gehrmeyer.de

ten durchgeführt wird. Doch solche Einzelmaßnahmen können das grundlegende Problem nicht lösen. Deshalb ist der Verband offen für weitere Ideen für ein Niedrigwassermanagement. Eine Möglichkeit kann beispielsweise darin bestehen, Wasser an geeigneten Stellen zurückzuhalten oder aufzustauen. Doch dafür braucht es mehr als einen guten Plan.

„Maßnahmen gehen am besten, wenn man miteinander spricht und gemeinschaftlich umsetzt“, sagt Tegtbauer. Denn betroffen sind viele Akteure: Wasser- und Bodenverbände, Kommunen, Landwirtschaft, Naturschutzbehörden und vor allem auch die Eigentümer der Flächen, die häufig landwirtschaftlich genutzt werden.

Wasser zurückhalten, wenn es da ist

Dabei geht es nicht nur um Trockenheit. Die Region steht gleichzeitig vor der gegensätzlichen Herausforderung von Starkregen. Nach langen trockenen Phasen kann ein heftiges

Regenereignis große Wassermengen in kurzer Zeit bringen. Fließt dieses Wasser schnell aus der Landschaft ab, steht es später während der Trockenperiode nicht mehr zur Verfügung. Genau hier setzt der Gedanke eines vorsorgenden Wassermanagements an: Wasser muss möglichst dort gehalten werden, wo es anfällt – ohne dadurch bei Starkregen neue Risiken zu schaffen.

Dass solche Lösungen nur gemeinsam funktionieren, zeigt auch das regionale Projekt „WamOs – Wassermanagement in der Region Osnabrück“. Landkreis und Stadt Osnabrück haben dabei gemeinsam mit Akteuren aus Wasserwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Politik und weiteren Bereichen Strategien für einen zukunftsfähigen Umgang mit der Ressource Wasser entwickelt. Bei der Abschlussveranstaltung im Juni wurde ausdrücklich betont, dass Wasser angesichts des Klimawandels und zunehmender Nutzungskonkurrenzen zu den zentralen Zukunftsfragen der Region gehört. avo ●



Foto: spn

„Glaner Jungs“, Helferinnen und Helfer sorgen seit 10 Jahren für coole Sommerabende.

lauen Sommerabende mit cooler Musik von Rock bis Pop, auch viele Musiker sind echte Wiederholungstäter, denn sie sind begeistert von der Atmosphäre, wo man sich wie unter Freunden fühlt und dem Publikum kaum näher sein kann. Und längst haben die Glaner Jungs ein großes Team von ehrenamtlichen Helfern, die alle stolz ihre roten Shirts tragen und dafür sorgen, dass die Sommerkonzerte für alle ein besonderes Erlebnis sind. Sogar das Wetter spielte in den zehn Jahren meistens mit, so dass nur ganz selten mal ein Konzert abgesagt werden musste. Das konnten die engagierten Glaner in diesem Sommer ganz besonders feiern. Für ihr zehnjähriges Jubiläum wurde im Juli gleich drei Tage lang gefeiert und an jedem Abend kamen alle Freunde des Up'n Thie-Events und füllten das Glaner Zentrum. Am Sonntag gab es dann noch etwas ganz Besonderes: Gemeinsam wurde auf dem Thie

gefrühstückt. Brötchen und Getränke hatten die Organisatoren gegen eine Spende zur Verfügung gestellt, für Wurst, Käse und Co. sorgten die Besucher selbst. Dazu gab es natürlich auch wieder handgemachte Live-Musik. Auch Bürgermeister Daniel Große-Albers war mit seiner Familie zum Frühstück hierhergekommen und lobte die Glaner Jungs: „Das ist wirklich ein vorbildliches Beispiel für ehrenamtliches Engagement. Die fragen nicht, was tut irgendjemand für uns, sondern stellen selbst etwas auf die Beine.“ Und dabei werden sie nicht nur durch das eigene Team und deren Familien unterstützt, auch eine Reihe anderer Vereine, Geschäftsleute und Initiativen helfen mit und übernehmen die Arbeit im Getränkewagen und beim Aufbau des Thie-Platzes für den jeweiligen Abend. Mit dabei auch eine ganze Reihe jüngerer Leute, so dass auch in weiteren zehn Jahren up'n Thie wat lös sein wird. spn ●

Live-Event auf Glaner Thie feierte Jubiläum

Up'n Thie ist auch nach 10 Jahren wä h wat lös

Als die Glaner Freunde, die schon seit Jugendtagen als „Glaner Jungs“ bekannt sind, vor zehn Jahren so eine Idee im Kopf hatten, glaubte keiner von ihnen wirklich daran, dass sie einen Event ins Leben rufen, der auch nach zehn Jahren noch gefeiert wird. „Up'n Thie is wat lös“ ist nicht nur Name,

sondern auch Programm des musikalischen Live-Events, der seit zehn Jahren im Sommer Nachbarn und Freunde auf dem Thie in Glane zusammenbringt. Nicht nur das Publikum, das schon lange nicht nur aus Bad Iburg kommt, sondern auch ein Treff von Freunden aus der Umgebung geworden ist, liebt die

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN

Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' Dich auf ein starkes Team
und auf die besondere Kultur eines
familiengeführten Unternehmens!
Bring' Deine Berufserfahrung bei
uns ein und verstärke mit Deinem
Know-how einen der führenden
Möbelspezialisten Deutschlands:
Wir freuen uns auf Dich!

Maschinen- u. Anlagenführer
Elektroniker
Mechatroniker
m/w/d

125 JAHRE

WIEMANN

Frischer Wind bei den „Schelkis“

Förderverein der Grundschule am Hagenberg hat einen neuen Vorstand

Bei der diesjährigen Mitglieder- versammlung des Förderver- eins der Grundschule am Ha- genberg, der auch als „Schelkis“ (Schule, Eltern, Kids) bekannt ist, wurde ein neuer Vorstand ge- wählt. Nach mehreren Jahren engagierter Arbeit als 1. Vorsit- zende verabschiedete sich Jes- sica Kühn aus ihrem Amt. Ihre Nachfolge übernimmt Silke Gelsmann, die bislang als 2. Vor- sitzende tätig war. Zur neuen 2. Vorsitzenden wurde Julia Schmölders gewählt. Weiterhin im Vorstand aktiv bleibt Justus

Treubel, der auch künftig das Amt des Schriftführers über- nimmt. Ebenfalls neu besetzt wurde die Position des Kassen- warts. Judith Meijer übergibt diese Aufgabe an Markus Mayr. Dem Förderverein bleibt sie je- doch noch ein weiteres Jahr be- ratend erhalten. Das neue Vor- standsteam freut sich auf die kommenden Aufgaben, viele spannende Projekte sowie die weitere Zusammenarbeit mit Eltern, Kindern und Lehrkräf- ten der Grundschule am Hagen- berg.



Leiten zukünftig die Geschicke des Fördervereins der Grundschule am Hagenberg. (Von links): Markus Mayr, Julia Schmölders, Silke Gelsmann, Justus Treubel.

SAGEN SIE MAL ...

Dzidek Marcinkiewicz

Musiker und Komponist
aus Bad Iburg

Geburtsort: Legnica (Liegnitz),
Polen

Geburtsdatum: 21. Februar 1962

Beruf: Musiker

Familie: verheiratet, zwei Kinder

Lebensmotto: Ein Tag an dem du
nicht gelacht hast, ist ein verlorener Tag



Was hat Sie nach Bad Iburg verschlagen?

1981 habe ich mit der Band „D.O.M.“-Band aus Bad Iburg / Holper- dorp zusammengearbeitet. So bin ich wegen der Musik und der Freunde abgesehen von einigen kurzen Unterbrechungen in Bad Iburg geblieben.

Sie gelten als musikalisches Vollblut, waren in den 80er und 90er Jahren Keyboarder der legendären Balkan-Rockband Phoenix. Auf welchen Musik-Bühnen kann man Sie heute an- treffen?

Ja, das war eine sehr intensive und gute Zeit. 1981 habe ich mit Nico Covaci im Duett in Osnabrück Konzerte gemacht, dann ging es weiter im Trio mit Ovidio Lipan. Ich durfte mit „Transsylvania Phoenix“ international viele Konzerte spielen und es gehörte zur besten Zeit meines Lebens. Mit „Blues Company „ aus Osnabrück als Mitglied durfte ich als Orgel Spieler auch sehr viele schöne Kon- zerte europaweit erleben. Zurzeit bin ich in Vorbereitung und Pro- ben für die Live-Konzerte mit meiner Band „Special Experiment“.

Daneben unterrichten Sie in Bad Iburg und Umgebung als Musiklehrer. Was schätzen Sie an diesem Beruf?

Ich bin sehr froh, mit jungen Menschen arbeiten zu dürfen. Auch wenn es immer seltener wird, dass junge Leute noch Interesse ha- ben, ein Instrument zu lernen, was nicht gerade nur mit einem Handy zu bedienen ist.

Wenn Sie einen jungen Menschen dazu motivieren wollten, ein Instrument zu lernen, in einer Band zu spielen oder ei- nem Chor beizutreten, was würden Sie sagen?

„Du solltest auf dein Herz hören. Denn die Musik spricht und kommt ins Innere so wie keine Worte, die man aussprechen kann. Lass dich verführen.“

Welche Musik hören Sie gerne privat?

Da lasse ich mich nicht eingrenzen. Einfach gute Musik muss es sein. Oft sind es Musikstücke von Bands, die mein Leben geprägt haben. Wenn ich Musik tatsächlich höre, muss ich mich entspan- nen können, um sie zu genießen.

Sie sind mit Bad Iburg und der Region sehr verbunden. Was schätzen Sie hier besonders?

Ich bin dreimal um die Welt gereist, habe viel erlebt und gese- hen. Aber ich war immer wieder froh, zurück nach Bad Iburg, nach Hause zu kommen. Hier habe ich den größten Teil meines Lebens verbracht. Ich mag die Leute, die Umgebung, die Ruhe und die Natur.

Womit kann man Ihnen eine Freude machen?

Mit kleinen Dingen, die man gemeinsam genießen kann, denn ge- teilte Freude ist doppelte Freude. Ich bin nicht wählerisch.

Und worüber können Sie sich aufregen?

Über Leute, die nur an sich selbst denken.

Was denken Sie, welche positiven Charaktereigenschaften würden Freunde Ihnen zuschreiben?

Dass man mit mir Spaß haben und sich auf mich verlassen kann.

Was müsste in Bad Iburg besser laufen und was ist gut?

Es gibt immer was Besseres, und es gibt immer Luft nach oben. Aber ich bin so zufrieden wie es in Bad Iburg ist. Wenn etwas pas- sieren soll, wird es schon werden.



Zahnheilpraxis Harderberg

WIR SUCHEN DICH

ZFA (m/w/d)

ab dem 1.10.2026 | in Voll- oder Teilzeit

Du bist ZFA und wünschst dir ein herzliches Team,
ein wertschätzendes Miteinander und Freude bei der Arbeit?

Dann komm zu uns!

DARAUF KANNST DU DICH FREUEN

- Herzliches Team
- Abwechslungsreiche Aufgaben
- Geregelte Arbeitszeiten
- Faire Vergütung
- Moderner Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub
- Hansefit
- BusinessBike

Klingt gut? Dann melde dich bei uns!

Telefon: 05401 3390075 E-Mail: kontakt@zahnheilpraxis-harderberg.de

Georgsmarienhütte / Harderberg



Ihr zuverlässiger Partner für den Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Uhren und Antiquitäten



Goldschmuck



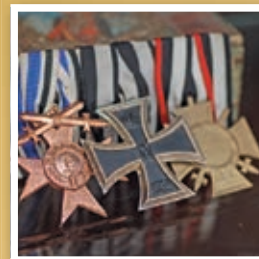
Silberbesteck



Zahngold



Münzsammlungen



Militaria



Römergläser



Bernsteinschmuck



Modeschmuck



Zinn



Teppiche etc.

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00-15:00 Uhr

Parkmöglichkeiten: direkt vor dem Gebäude

Osnabrücker Str. 1 | 49143 Bissendorf | 05402 4073756

info@antik-goldhaus.de | www.antik-goldhaus.de

*Machen Sie Ihre
Schätze jetzt
zu barem Geld!*



Goldpreis nach Kursschwankungen: Jetzt noch attraktive Verkaufspreise sichern

Nach den Rekordständen zu Beginn des Jahres hat der Goldmarkt zuletzt deutliche Schwankungen erlebt. Innerhalb weniger Wochen kam es zu Kursbewegungen von über 20 Prozent. Viele Anleger fragen sich daher, ob die große Gold-Rallye bereits ihren Höhepunkt erreicht hat oder ob weitere Korrekturen folgen werden.

Fest steht: Niemand kann die zukünftige Entwicklung der Edelmetallpreise zuverlässig vorhersagen. Wer derzeit über einen Verkauf von Altgold, Schmuck oder Silber nachdenkt, sollte jedoch berücksichtigen, dass die Ankaufpreise weiterhin auf einem historisch hohen Niveau liegen. Viele Marktbeobachter gehen davon aus, dass sich der Handel in den kommenden Jahren verändern könnte. Durch die starken Preissprünge der vergangenen Zeit haben zahlreiche Marktteilnehmer Gewinne erzielt, andere mussten jedoch auch Verluste hinnehmen. Sollte sich die Nachfrage künftig abschwächen, könnte es schwieriger werden, vergleichbar attraktive Verkaufsmöglichkeiten wie heute zu finden. Wer aktuell über einen Verkauf nachdenkt, sollte daher nicht ausschließlich auf weitere Höchststände spekulieren, sondern die derzeit attraktiven Marktpreise in seine Überlegungen einbeziehen.

Schmuckschatullen bergen oft ungeahnte Werte

Immer wieder erleben die Mitarbeiter des Antik- und Goldhauses Schmidt Überraschungen bei der Begutachtung von Schmuckschatullen und Nachlässen. So brachte kürzlich eine Kundin eine Schachtel mit Schmuckstücken vorbei, die sie überwiegend für Modeschmuck hielt. Bei der Durchsicht stellte sich jedoch heraus, dass sich darunter mehrere wertvolle Schmuckstücke befanden. Für die aussortierten Gegenstände erhielt sie rund 700 Euro. In einem weiteren Fall brachte eine Kundin eine größere Sammlung mit vermeintlichem Modeschmuck zur Prüfung. Zwischen zahlreichen einfachen Schmuckstücken befand sich eine goldene Armbanduhr, für die schließlich ein vierstelliger Betrag ausgezahlt werden konnte. Diese Beispiele zeigen, dass sich eine Überprüfung nahezu immer lohnt. Selbst wenn der Großteil einer Sammlung keinen Edelmetallwert besitzt, finden sich häufig einzelne Stücke mit überraschendem Material- oder Sammlerwert. Auch kleinere Beträge für Granatschmuck, Bernsteinschmuck, Gemmenschmuck, Silberbrotschen oder ältere Markenschmuckstücke summieren sich oft zu einem erfreulichen Ergebnis.

Daher werden im Antik- und Goldhaus Schmidt nicht nur einzelne Schmuckstücke, sondern auch komplette Schmuckschatullen und Nachlässe begutachtet. Viele Kunden sind überrascht, welche Werte sich zwischen vermeintlich wertlosen Stücken noch verbergen.

Silber wird weiterhin angekauft

Neben Gold bleibt auch Silber ein wichtiges Ankaufgebiet. Während sich manche Marktteilnehmer aufgrund der aktuellen Preisentwicklung zurückhalten, zeigen, kauft das Antik- und Goldhaus Schmidt weiterhin Silberbestecke, Silbermünzen, Tafelsilber, Silberschmuck und Sammlungen aller Art. Besonders gefragt sind derzeit ältere Silbermünzen, Gedenkmünzen, Silberbestecke sowie komplette Haushaltsauflösungen und Nachlässe. Viele Besitzer nutzen die aktuell noch attraktiven Ankaufspreise, um nicht auf eine ungewisse Marktentwicklung in den kommenden Monaten angewiesen zu sein.

Historische Nachlässe und Militaria gesucht

Was viele nicht wissen: Auch historische Sammlerstücke aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg können heute einen beachtlichen Wert besitzen. Dazu zählen unter anderem Orden, Ehrenzeichen, Abzeichen, Urkunden, Fotoalben, Feldpostbriefe, Dokumente sowie komplette Nachlässe. Viele dieser Stücke liegen seit Jahrzehnten unbeachtet auf Dachböden oder in Schränken.

Die Bewertung erfolgt im Antik- und Goldhaus Schmidt stets diskret und respektvoll. Gerade seltene Originalstücke können bei Sammlern sehr gefragt sein und entsprechend gute Preise erzielen.

Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung

Interessierte können ihre Wertgegenstände unverbindlich im Antik- und Goldhaus Schmidt prüfen lassen. Nach einer fachgerechten Bewertung erfolgt bei Einigung die sofortige Auszahlung. Ob Goldschmuck, Zahngold, Silber, Münzen, Schmuckschatullen, Antiquitäten oder historische Nachlässe – oft zeigt sich erst bei einer professionellen Begutachtung, welcher Wert tatsächlich vorhanden ist. Das Antik- und Goldhaus Schmidt in Bissendorf steht Interessenten für eine kostenlose und unverbindliche Wertermittlung zur Verfügung.

Schützenfest mit Jubel, Jubiläen und neuen Majestäten

Eike Börs ist neuer Schützenkönig von Bad Iburg

Vier Festtage, drei neue Majestäten und gleich zwei besondere Jubiläen: Das Iburger Schützenfest 2026 brachte vom 31. Juli bis zum 3. August zahlreiche Menschen im Kneipp-Erlebnispark zusammen. Neben dem 100-jährigen Kinderkönigsschießen feierte die Fahnenkompanie Bad Iburg ihr 75-jähriges Bestehen.

Bereits der Auftakt bewies, dass ein gelungenes Fest nicht immer genau nach Plan verlaufen muss. Die ursprünglich vorgesehene 4. Offene Iburger Dartmeisterschaft konnte nicht stattfinden. Statt den Freitagabend abzusagen, stellte der Verein kurzfristig eine Ersatzveranstaltung auf die Beine. Unter dem Motto „Olympia heute, Schützenfest morgen!“ traten die Teilnehmer bei einer abwechslungsreichen Schützenfest-Olympiade gegeneinander an. Geschicklichkeit, Treffsicherheit und vor allem der gemeinsame Spaß standen im Mittelpunkt. DJ Sven sorgte für die musikalische Begleitung und machte den ungeplanten Auf-

takt zu einem gelungenen ersten Festabend.



Auch der Nachwuchs begeisterte beim diesjährigen Schützenfest. Theo Grimm jubelt nach dem entscheidenden Treffer.

Fotos: Schützenverein Bad Iburg

75 Jahre Fahnenkompanie Bad Iburg

Ein besonderer Akzent des diesjährigen Schützenfestes war das Jubiläum der Fahnenkompanie Bad Iburg. Seit 75 Jahren steht sie für Zusammenhalt, gelebte Tradition und soziales Engagement innerhalb des Schützen-

Auch im Jubiläumsjahr verbindet die Fahnenkompanie das Feiern mit einem guten Zweck. Mit einer großen Losaktion werden die beiden Seniorenheime in Bad Iburg unterstützt. Ziel ist die Mitfinanzierung eines speziellen E-Bikes, mit dem Rollstuhlfahrer befördert werden können. Den Bewohnerinnen und

Ein
Hoch
auf das
Miteinander.

HHO wir gestalten miteinander

Miteinander in Hilter

Die HHO Werkstatt Hilter stellt sich vor und lädt ein zum Tag der offenen Tür.

Samstag, 05. September 2026
14 bis 18 Uhr
Dyckerhoffstraße 6, Hilter a.T.W.

Inklusion
leben

Buntes
Programm

Komm
und
mach mit!

vereins Iburg. Die Fahnenkompanie begleitet nicht nur die großen Festumzüge und repräsentiert den Verein bei zahlreichen Anlässen. Seit Jahrzehnten unterstützt sie auch soziale und gemeinnützige Projekte in Bad Iburg. Dazu gehören Hilfsaktionen für Familien und Kinder ebenso wie die Beteiligung an der Bennostatue am Gografenhof und am Handwerkerbrunnen an der Großen Straße.

Bewohnern sollen damit mehr Mobilität, gemeinsame Ausflüge und zusätzliche Lebensqualität ermöglicht werden. Die große Endverlosung findet am 4. Oktober um 14 Uhr am Handwerkerbrunnen statt. Neben Sofortgewinnen warten unter anderem ein Kaminofen, eine Wochenendreise, ein Notebook sowie zahlreiche Einkaufsgutscheine und Sachpreise auf die Teilnehmer.



Andre I. Wichmann und Catharina I. Motzkus auf den Weg zum Rathaus. Mit ihnen Heinz Wichmann und Anja Schröter in einer festlich geschmückten Kutsche.

Große Bühne für den Nachwuchs

Am Samstag übernahmen die Kinder und Jugendlichen das Kommando. Vom Rathaus aus führte der farbenfrohe Festzug durch Bad Iburg zum Kneipp-Erlebnispark. Mit dabei waren die scheidenden Kindermajestäten Leonhard I. Stolle und Lia I. Kubitschke sowie Jugendmajestät Fabienne I. Metker. Auf dem Festplatz wartete ein buntes Programm mit Spiel-, Bastel- und Mitmachangeboten. Der Musikverein Lienen sorgte für die musikalische Begleitung, während sich die Spannung an den Schießständen langsam steigerte.

100 Jahre Kinderkönigsschießen

Das Kinderkönigsschießen hatte in diesem Jahr eine besondere Bedeutung. Seit nunmehr 100 Jahren ermittelt der Schützenverein Iburg seine Kindermajestäten. Ein eigens gestalteter Jubiläumsbereich auf dem Festplatz erinnerte an diese lange Tradition. Beim Adlerschießen bewiesen die jungen Teilnehmer Konzentration und Treffsicherheit. Jost Lütteschümer errang die Krone, Mathilda Gieseke das Zepter und Frieda Harfst den Reichsapfel. Lia Kubitschke sicherte sich den linken Flügel, Ole Goerle den rechten Flügel und Leonhard Stolle den Stoß.

Den entscheidenden Treffer setzte Theo Grimm. Als Theo I. Grimm führt er gemeinsam mit Mathilda II. Gieseke das Kinderkönigshaus 2026/2027 an. Zum Hofstaat gehören Ben Alterbaum, Paul Eichholz, Thea Alligan und Felicitas Rauhut. Hofmarschall ist Rufus Grimm. Auch



Eike I. Börs ist der neue Schützenkönig (Bildmitte). An seiner Seite steht Nadine I. Thrun als neue Königin.

bei den Jugendlichen fiel die Entscheidung am Adler. Frederik I. Schulz sicherte sich die Königswürde.

Begleitet wird der neue Jugendkönig von Carlotta Schulz und Ludwig Ritterbusch.

Frühere Majestäten kehren zurück

Mit der Ehrung der Jubelkinderkönigspaare wurde zugleich ein Blick in die Vereinsgeschichte geworfen. Ansgar Schnüppe und Karin Unverfehrt erinnerten sich an ihre Regenschaft vor 50 Jahren. Julian Bentrup und Anna Lührmann feierten ihr 25-jähriges Thronjubiläum. Am Abend schlug das Fest ruhigere Töne an. Das Schützenbataillon marschierte gemeinsam mit dem Musikverein Lienen und dem Männergesangsverein Iburg zum Ehrenmal. Bei der Kranzniederlegung gedachte der Verein seiner verstorbenen Mitglieder. Anschließend kehrte die Festgesellschaft in den Kneipp-Erlebnispark zurück. Beim Königsball mit der Partyband Odyssee wurde bis tief in die Nacht getanzt und gefeiert.

Kutschen, Musik und viele Zuschauer

Der Sonntag begann traditionell mit dem Wecken des Ortes, des Bürgermeisters und des Vizepräsidenten. Nach dem Königsfrühstück machte sich das amtierende Königshaus um Andre I. Wichmann und Catharina I. Motzkus auf den Weg zum Rathaus. Mit ihnen fuhr das 25-jährige Jubelkönigspaar Karl-Heinz Wichmann und Anja Schröter in einer festlich geschmückten Kutsche. Am Nachmittag formierte sich im Kneipp-Erlebnispark der große Festzug. Spielmannszüge, Musikvereine, Gastvereine, Kompanien und die Schützenjugend zogen ge-

meinsam zum Rathaus.

Dort wurden die Majestäten und Hofstaaten abgeholt, bevor sich der Zug durch die Innenstadt zurück zum Festplatz bewegte. Zahlreiche Zuschauer säumten die Straßen und begrüßten den Festzug mit Applaus. Auch das Wetter spielte über weite Strecken mit. Sonne und Wolken wechselten sich ab und boten einen angenehmen Rahmen für den Höhepunkt des Festwochenendes.

Der entscheidende Schuss gehört Eike Börs

Nach der Rückkehr auf den Festplatz begann das Adlerschießen um die neue Königswürde. Mit jedem Treffer stieg

die Spannung. Schützen und Zuschauer verfolgten aufmerksam, wie sich die Entscheidung näherte. Nach insgesamt 521 Schuss Kleinkalibermunition fiel schließlich die Entscheidung: Mit seinem 30. persönlichen Schuss brachte Eike Börs den Adler zu Fall. Damit stand fest: Der Schützenverein Iburg wird im neuen Schützenjahr von Eike I. Börs regiert. An seiner Seite steht Nadine I. Thrun als neue Königin. Der Große Zapfenstreich mit dem Musikverein Lienen und dem Spielmannszug Hilter verlieh dem Abend einen feierlichen Abschluss. Beim anschließenden Brillantfeuerwerk richteten sich die Blicke noch einmal gemeinsam in den Himmel über Bad Iburg. ●



fuhr das 25-jährige Jubelkönigspaar Karl-

- Markisen
- Innen- und Außenbeschattung
- Terrassen- und Lamellendächer
- Glasschiebewände
- Insektenschutz
- Montage, Service & Reparatur
- Wartung von Wintergartenanlagen und Terrassendächern



Pferdestraße 47
49084 Osnabrück
0541 - 500 5400

mehr auf
www.heede.de



Summer Special

15% Rabatt*

* auf alle LEWENS Produkte

Kostenlose & unverbindliche Beratung vor Ort.

Ein Platz zum Entspannen

Neue Bänke für die Tegelwiese

Nach rund zehn Jahren hatte der Zahn der Zeit an der beliebten Holzbank am Eingang zum Bewegungsband auf der Tegelwiese schwer genagt. Und leider hatte nicht jeder, der hier Platz nahm sich immer vorbildlich benommen, wie die Sponsoren der Bänke berichten kön-

nen. Müll wird einfach liegen gelassen und sogar wurde auf den Bänken schon mal gegrillt. Auf solche Ideen werden die zukünftigen Nutzer der Bänke hoffentlich nicht wieder kommen, so hoffen die Sponsoren, die jetzt neue Bänke aufstellen konnten. Finanziert vom



Freuen sich über die neuen Bänke: Mitglieder des Fördervereins Erlebenswertes Bad Iburg und dem Ortsverband der Bündnis 90/ Die Grünen.

Förderverein erlebenswertes Bad Iburg und dem Ortsverband der Bündnis 90/ Die Grünen, die dabei auch Unterstützung von der Volksbank und dem Verein Teuto Tour bekamen, laden die rustikalen Bänke wieder zum Verweilen ein. Wie schon die Vorgänger wurden auch diese Bänke wieder aus massivem Holz von den Schülern und Schülerinnen des Lernstandorts Noller Schlucht gefertigt. Dazu gab es dann auch noch ein neues Schild, das daran erinnern soll, dass man

den Klimaschutz nicht „auf die lange Bank schieben“ dürfe. So sind auch die Bänke nachhaltig aus einem abgestorbenen Baum gefertigt worden. Nun können die Spaziergänger an der Sebastian-Kneipp-Allee genauso wie die Patienten der Klinik Sonnenhof und des Sanatoriums Kassen hier wieder Rast machen und den entspannten Blick über die Tegelwiese genießen, was die Initiatoren schon mal gleich nach dem Aufstellen ausprobierten. **spn ●**

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Emre Sarıçayır, Religionsbeauftragter DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu Georgsmarienhütte

Die Bedeutung des Lesens

Der Islam ist eine Religion des Wissens und der Weisheit. Er misst dem Lernen, Lehren und Forschen große Bedeutung bei. Sein erstes Gebot lautet: „Lies!“ Dies zeigt, welchen hohen Stellenwert Wissen und Bildung im Islam besitzen. Allah, der Erhabene, spricht: „Lies im Namen deines Herrn, Der erschaffen hat! Er erschuf den Menschen aus einem anhaftenden Gebilde. Lies! Dein Herr ist der Allgütige. Er ist es, Der das Schreiben mit dem Schreibrohr gelehrt hat. Er lehrte den Menschen, was er nicht wusste.“ (Sure al-'Alaq, 96:1–5)

Diese Verse verdeutlichen, dass der Mensch stets nach Wissen und Wahrheit suchen und sich niemals vom Lernen entfernen sollte. Auch unser Prophet Muhammad (s) betonte in vielen Aussagen die Bedeutung des Wissenserwerbs. Lesen gehört zu den wichtigsten Tätigkeiten, die den Menschen reifen lassen. So wie der Mensch Essen und Trinken benötigt, muss er auch seine Fähigkeiten zum Denken, Lesen und Lernen weiterentwickeln. Denn gerade diese Fähigkeiten unterscheiden ihn von anderen Lebewesen.

Unser Prophet (s) ermutigte seine Gefährten, lesen und schreiben zu lernen. Die ihm offenbarten Verse ließ er niederschreiben und sorgte dafür, dass sie gelesen, gelernt und weitergegeben wurden. So wurden bereits in den ersten Jahren des Islams die Häuser der Muslime zu Orten, an denen der Koran gelesen und gelehrt wurde. Auch in Medina legte der Prophet (s) gro-

ßen Wert auf Bildung und bemühte sich darum, die Stadt zu einem Zentrum des Wissens zu machen. Ein besonders bemerkenswertes Beispiel ist folgende Überlieferung: Einige Kriegsgefangene, die lesen und schreiben konnten, wurden freigelassen, nachdem sie muslimischen Kindern Lesen und Schreiben beigebracht hatten. Dies zeigt eindrucksvoll, welchen Stellenwert Bildung für den Propheten be- saß.

In Deutschland hat das neue Schul- und Ausbildungsjahr begonnen. Es ist sehr wichtig, dass unsere Kinder eine gute Bildung erhalten und ihre schulische oder universitäre Ausbildung erfolgreich abschließen. Wir wünschen uns, dass sie zu Menschen heranwachsen, die ihren Familien, dem Land, in dem sie leben, und der gesamten Gesellschaft von Nutzen sind.

Wir sollten unsere Kinder auf ihrem Bildungsweg begleiten und sie dabei unterstützen, erfolgreich zu sein und gute moralische Werte zu entwickeln. Diese Verantwortung sollten wir gewissenhaft und im Bewusstsein eines Gottesdienstes erfüllen.

Ich möchte meinen Beitrag mit folgendem Gebet beenden:

„Unser Herr! Mehre unser Wissen und lass uns nach dem handeln, was wir gelernt haben. Schenke unseren Herzen Zuversicht und erleichtere uns unsere Aufgaben. Lass unsere Kinder ihren Bildungsweg erfolgreich abschließen und zu guten Menschen heranwachsen, die ihren Familien, ihrer Gesellschaft und der gesamten Menschheit von Nutzen sind. Amin.“



Foto: privat

Nilsson
BAUFACHZENTRUM

„Die geh’n doch noch.“



Nicht irgendwann.
JETZT neu machen!



Fliesen und Natursteine
gibt's bei Nilsson.

OS-Lüstringen, Heideweg 8-16 | Fon 0541 9322-0 | www.nilsson.de

**Kleinanzeigen im blick-punkt Georgsmarienhütte:
Kleiner Preis, große Wirkung!**

Telefon 0170/7759924

Gärtner mit langjähriger Erfahrung bietet jegliche Gartenarbeit inklusive Entsorgung, Tel. 0152/55861940.

Sie, Ende 40, 1,67 groß, schlank, sucht einen Partner für eine ehrliche, liebevolle Beziehung. Melde Dich! zukunftzuzw@gmail.com

Büro-/Praxisräume im Oeseder Zentrum zu vermieten, 132 qm, 1. Etage ohne Fahrstuhl, modern, kernsaniert, direkt am Rathaus. Tel. 0177/8346664.

Tischlerei Kull – wir übernehmen auch Kleinaufträge: Innenausbau, Möbelbau, Fenster, Treppen, Türen. Up de Heuchte 18, Bad Laer, Mobil 0174/9212519.

Vier starke Zeitungen, die Sie nutzen sollten: Stadtgespräch Bad
Iburg (10.000 Exemplare), Hagener Marktbote (10.500 Exemplare)
und blick-punkt Georgsmarienhütte (17.000 Exemplare) sowie die
Grünegau Rundschau (26.500 Exemplare). Tel. 05401/837370.

Stoffwechsel anregen & abnehmen. Natürlich leicht, medizinisch begleitet, alltagstauglich, gesund! Kostenloser Info-Termin: Naturheilpraxis Tepe-Wolf. Tel. 05424/213813.

Klavierstimmung, Reparaturen, Verkauf und Begutachtungen,
Klavier-Dauervermietung für 40 € im Monat. Stefan Peters, Tel.
05426/3442 www.klavier-peters.de.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung ● Ausbau ● Stilllegung
- Modernisierung ● Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter GmbH
Landschaftsbau

**Ihr zugelassener Fachbetrieb
nach Wasserrecht mit Gütezeichen**

www.kreuter-tankanlagenbau.de
Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0



Sonnensegel von Soliday, Renson Lamellendächer u. Markenmarkisen vom Meisterbetrieb! Sieker Rolladen GmbH, Hagen a.T.W., d.fiegenbaum@sieker-rolladen.de, Tel. 05405/8083641.

Mehrfamilienhaus oder Wohnanlage zum Kauf gesucht. Gesicherte Finanzierung. Tel: 01579 2468329

Bad Iburg-Glane, Whg, EG, 2,5 ZKB, 89 qm, Carport, zum 1.11.26 zu vermieten; vorhandene Küche ist übernehmbar, auch WA + TR. KM 764 Euro + NK. Tel. 0160/90642882.

Bürokraft in Oesede gesucht! Tel. 05401/8964474 oder Mobil: 0176/12343948.

Neubezug und Reparaturen von Polstermöbeln aller Art: Sofas, Sessel, Eckbänke, Stühle, Garnituren. Polsterei Rottmann, Dorfstr. 10, Hagen a.T.W. Tel. 05401/9404.

4 Felgen (V-Speiche), sehr gut erhalten für 2erBMW abzugeben.
Größe: 205/60 R 16 92 H, Bi: 2017. Tel. 05483/8248.

BESTELLSCHEIN – oder bequem online unter www.osning-medien.de

Bitte veröffentlichen Sie in der nächsten Ausgabe des
blick-punkt Georgsmarienhütte folgende private Kleinanzeige:

Bitte tragen Sie Ihren gewünschten Text in Druckbuchstaben ein. Für Buchstaben, Zeichen, Zahlen und Wortzwischenräume jeweils ein Kästchen.

[illegible]

Bitte schalten Sie diese Anzeige mit jeweils neuer Berechnung auch in ☐ **Grönegau Rundschau** ☐ **Hagener Marktbote** ☐ **Stadtgespräch Bad Iburg**

Name, Vorname

Straße, PLZ/Ort

Telefon

Kreditinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Gläubiger-Identifikations-Nr.
DE88 ZZZ0 0002 2839 96

Hiermit ermächtige ich Sie, den Forderungsbetrag zu Lasten des Kontos mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen.

Zuschriften unter Chiffre

☐ ja ☐ nein

Bei Chiffre-Anzeigen werden eingehende Zuschriften sieben Tage nach der zuletzt erschienenen Ausgabe im verschlossenen Umschlag per Post zugeschickt (individuelle Absprachen sind möglich).

Grundpreis inkl. MwSt. 12,00 €
Chiffregebühr 4,00 €

Summe:

**Buchung über die
Webseite: 1 € günstiger!**

Per Post: blick-punkt Georgsmarienhütte – Das Stadtjournal, Siebenbachstr. 3, 49124 Georgsmarienhütte
Per E-Mail: anzeigen@osning-medien.de **Online-Formular:** www.osning-medien.de → Anzeigen

Suche Näh- und Schreibmaschinen, Bücher, LPs, Bilder, Antikes, Krüge, Zinn und Taschenuhren, Münzen, Bibeln und Gebetsbücher, Puppen, Trödel. Tel. 0176/31364643.

Privat-Sammler sucht antike Möbel, Bilder, Porzellan u.v.m. Schubert.Laubinger. Tel. 0541/127560 oder 0173/8286447.

Private Kleinanzeigen im Stadtgespräch: Kleiner Preis, große Wirkung! Bis zu 160 Zeichen für nur 11 Euro. (Bitte Adresse und komplette Bankverbindung nicht vergessen).

Gartenarbeit, Hecken- und Sträucherschnitt, Rollrasenverlegung, Pflaster- und Baggararbeiten, Zaunbau. Werkzeuge vorhanden + Entsorgung. Tel. 0157/32267552.

Im Herzen von Bad Iburg 3 Zi. Wohnung, 90 qm Kü., Bad im 2.OG o. Balkon zum 1.10. zu vermieten. KM 850 Euro zuzüglich 350 Euro NK. Chiffre S 265696.

Biete für Senioren 24-Std.-Betreuung: Pflege- und Haushalts-hilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406/899024 oder 0173/8919478.

Suchen zu sofort Mitarbeiter (m,w,d) als Fahrer auf unseren PKW 9-Sitzer (Bulli) auf Minijob-Basis, flexibel Mo.-Fr. 2x eine Std./Tag. Tel. 05401/6313.

Insektenschutz oder Pollenschutz?! – für Fenster, Türen oder Lichtschächte – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause. Raumausstattung Haurenherm. Osnabrücker Str. 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Richtig werben leicht gemacht, mit einer Anzeige im Stadtgespräch Bad Iburg, Tel. 05401/837370 oder anzeigen@osning-medien.de.

Faltstores oder Vario-Rollos, z. B. für Bad und Küche – kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause – Raumausstattung Haurenherm, Osnabrücker Straße 33f, Hagen, Tel. 05401/90180.

Bett elektrisch weiß-Lack, Rahmen u. Lattenrost, 200 x 100 cm, PBS pressure balance System, Aktiva Kynetic, Best-Zustand, 550 Euro, Tel. 0177/8346664.

Festival Musica Viva sucht Helfer (m/w/d) auf Stundenbasis (15 €/Std.) für Logistik, Shuttleservices etc. Bewerbungen bis 30.8.: kontakt@festival-musica-viva.de.

Produktionshalle zu verkaufen in Hagen. Grdst.: 3.700 qm, Hallenfläche: 1.080 qm, Bürofläche: 280 qm. Produktionshalle inklusive Hallenkräne. Chiffre S 265828.

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen aller Art. Wir bieten Ihnen schnelle, zuverlässige u. diskrete Abwicklung zum Festpreis, E&S Einfach Sauber, Tel. 0175/9530433.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de, Fa.

1 Lederhose Gr 62; 1 Lederhose Gr. 56/58; 1 Lederhose dreiviertel Gr. 60 schwarz; 1 Lederhose hellbr. kurz Gr. 56/58; Schuhe gr. 45; Schuhe Gr. 45 br., Preis VS. Tel. 05401/6255.

DHH in Alt-GMHütte privat zu verkaufen: 150 qm Wohnfl., 250 qm Grdstck. (Erbp.), 30 qm Terrasse/Gge, Ofen; Keller-Apartment 310.000 Euro. WhatsApp 0176/55918132.

Maurer nimmt Putz- u. Maurerarbeiten u. Feuchtigkeitsbeseitigung an. Auch Balkon- und Kellerabdichtung sowie Fassadenanierung etc. zum Festpreis. Tel. 0162/9176443.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine med. Fachangestellte (m/w/d) in Voll-/Teilzeit. Bewerbungen unter: info@gmh-mvz.de MVZ GMHütte, Klöcknerstr. 6.

Stadtgespräch Bad Iburg: Damit Sie wissen, was vor Ort geschieht!

Mercedes C 200, BJ. 2013, Automatik-Paket, 152.000 km, 184 PS, palladiumsilber metallic, Leder schwarz, beste Ausstattung, Top, 13.500 Euro, Tel. 0177/8346664.

Gärtner macht Ihren Garten sommerfit. Wir bieten u.a. auch jegliche Gartenarbeit an: Neugestaltung, Rollrasen, Pflasterarbeiten, jegliche Schnitte u.v.m. Tel. 0176/52280319.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

V.i.S.d.P. Steffen Oetter (soe),
Anne Reinert (are), Johannes Kapitza (jka)
presse@osning-medien.de;
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Frank Beermann (fbe),
Fabian Meldau (fme), Kira Pattermann (kpa),
Astrid Fleute (afi), Kerstin Ostendorf (kos),
Susanne Pohlmann (spn), Laura Niemann (lan),
Manfred Motzek (mmo), Matthea Steinmetz (mst),
Michel C. Goran (mgo), Angelika Voß (avo),
Amelie Beermann (abe)

Redaktion des Rathaus-Sprech

Verantwortlich Stadt Bad Iburg,
der Bürgermeister

Anzeigenleitung

Thorsten Schlingmann
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026

Vertrieb

Verteilung in Bad Iburg, Lienen,
Glandorf, Hilter

Kleinanzeigen-Annahmestelle

Das Posthaus
Mühlentor 2, Bad Iburg
Osnabrücker Str. 29, Bad Iburg

Druck

Bonifatius GmbH · 33100 Paderborn
Tel.: 05251/153-0 · info@bonifatius.de

© Copyright Stadtgespräch Bad Iburg für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gesamt-Auflage: 10.000 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmernachrichten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC-zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern
www.pefc.de



SUSANNE BREIWE

Mit Herz für den Kreis

Kreistagskandidatin auf Listenplatz 1

ÜBER MICH

- Juristin
- Verheiratet
- 2 erwachsene Söhne

MEINE HOBBYS

- Politik
- schwimmen

DAS ZEICHNET MICH AUS

- ehrlich
- offen

MEINE POLITISCHEN ZIELE

- Hagen, Hasbergen und Bad Iburg im Kreistag vertreten

Ich setze mich dafür ein, dass der Kreis lebenswert bleibt – mit klaren Entscheidungen, Verantwortung und Herz.

Am 13. September zählt Ihre Stimme!

Ich freue mich, wenn Ihr mir und unserer UWG Eure Stimme gebt! Wir sehen uns!

UNABHÄNGIGE WÄHLERGEMEINSCHAFT FÜR DEN LANDKREIS
Mit Herz für den Kreis

Tag der offenen Tür in der HHO-Werkstatt in Hilter

Die Werkstatt für Menschen mit Behinderung in Hilter lädt am Samstag, 5. September, von 14 bis 18 Uhr zum Tag der offenen Tür in die Dyckerhoffstraße 6 ein. Die Einrichtung möchte sich allen Angehörigen, Interessierten sowie aktuellen und potenziellen Geschäftspartnern präsentieren. Besucherinnen und Besucher erhalten einen Blick hinter die Kulissen der Werkstatt der Heilpädagogischen Hilfe und können verschiedene Arbeitsbereiche kennenlernen, darunter den Garten- und Landschaftsbau, die Tischlerei, Mon-

tagetätigkeiten sowie die Altkleidersortierung. Außerdem werden Eigenprodukte aus den Werkstätten verkauft, darunter Kerzen, Weiden- und Holzprodukte sowie Kleidung in einem Pop-up-Second-Hand-Verkauf. Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Pommes, Bratwurst, Eis und Kuchen gesorgt. Ein buntes Rahmenprogramm mit Livemusik von Osna Magic, spannenden Mitmach-Aktionen und Spielangeboten wie Dosenwerfen, Leitertgolf und Cornhole verspricht Unterhaltung für die ganze Familie. ●

Tennis-Motivationstag beim TuS Glane

Racketsport, Teamgeist und jede Menge Action am Kreienbrink

Sport, Bewegung und hervorragende Stimmung standen am 11. Juni im Mittelpunkt, als die landesweite „Talentino Streettennis-Tour“ des Tennisverbands Niedersachsen-Bremen (TNB) auf dem Inlinerplatz des Gymnasiums Bad Iburg gastierte. Dieser besondere Tennis-Motivationstag, der jährlich in nur fünf niedersächsischen Städten ausgetragen wird, fand im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums der Tennisabteilung des TuS Glane statt. Rund 400 Schülerinnen und Schüler aus 20 Klassen der drei Bad Iburger Grundschulen traten in zuvor selbst formierten Teams gegeneinander an. Nach einem gemeinsamen Warm-up mit dem Tour-Maskottchen „Talentino“ ging es an insgesamt 21 Spielstationen zur Sache. Die Kinder durften sich in drei dy-

namischen Rückschlagvarianten ausprobieren: dem trendigen Pickleball, dem intensiven Rundlauf-Spiel Low-T-Ball sowie dem kindgerechten Kleinfeldtennis. Als Schiedsrichter fungierten Schülerinnen und Schüler des Sport-Seminarfachs des Gymnasiums. Unterstützt von der Bundesinitiative „Kinder stark machen“ und versorgt mit frischem Obst und Getränken der lokalen Sponsoren Steiners Edeka und Rewe, kämpften die Teams mit großem Ehrgeiz um die Platzierungen. Am Ende setzte sich die Grundschule Osterfelde in einem packenden Finale gegen die Teams der Schule am Hagenberg und der Grundschule Glane durch. „Die Tour eröffnet Kindern spielerisch den Zugang zum Tennis und weckt die Lust auf Bewegung im Verein“, bi-



Foto: TuS Glane / Fritz Wellmann

Großer Andrang beim Tennis-Motivationstag.

lanzierte Irene Wellmann, Leiterin der Tennisabteilung des TuS Glane, hochzufrieden. Als Belohnung erhielten alle Teilnehmenden eine Urkunde, die

gleichzeitig als Gutschein für ein Schnuppertraining auf der Tennisanlage des TuS Glane dient. ●

BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe des Stadtgesprächs Bad Iburg (eventuell auch nur teilweise)

liegen folgende Prospekte bei:

- **BSW Niedersachsen (Osnabrück / Osnabrück+Emsland)** Hagen a.T.W.
- **Pizzeria Fattoria** Georgsmarienhütte
- **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** Georgsmarienhütte
- **Bündnis 90/Die Grünen OV Bad Iburg** Bad Iburg

Exklusiver MARKEN-KOSMETIK LAGERVERKAUF

SAMSTAG
05.
September
10–15 Uhr

Kosmetik- und Körperpflegeartikel wie Cremes, Lotions, Make-Up, Parfum, Lippenstifte etc.

SanderStrothmann
THE COSMETIC & HEALTHCARE FACTORY

SanderStrothmann GmbH
Brüsseler Straße 2 | 49124 Georgsmarienhütte

AS Mulden

Immer schnell
zur Stelle!

AS Mulden
GmbH & Co. KG
Münsterstraße 88
49186 Bad Iburg

Entsorgung von Bauabfällen und Wertstoffen



054 03 / 73 49 80

Herzenswünsche erfüllt

Rossmann-Spendenaktion unterstützt das St. Antonius Haus in Bad Iburg

Ein starkes Zeichen für den lokalen Zusammenhalt in Bad Iburg: Im Rahmen der mehrwöchigen Aktion „Wunscherfüller“ hat die örtliche Rossmann-Filiale in der Fuchsbreite 21 eine erfolgreiche Spendenübergabe an das St. Antonius Haus realisiert. Das Prinzip der bundesweiten Initiative ermöglicht es den einzelnen Filialen des Drogerieunternehmens, gezielt eine gemeinnützige Organisation vor Ort auszuwählen und zu unterstützen. Das Team der Bad Iburger Filiale hatte sich in diesem Jahr für das St. Antonius

Haus entschieden. In den vergangenen Wochen hatten Kundinnen und Kunden direkt im Markt die Möglichkeit, zu „Wunscherfüllern“ zu werden. An einem zentralen Aufsteller in der Filiale hingen Kärtchen mit konkreten Produktwünschen der Senioreneinrichtung. Wer helfen wollte, kaufte den entsprechenden Artikel aus dem Sortiment und legte ihn in den dafür vorgesehenen Spenden-Einkaufswagen. Die Resonanz war durchweg positiv. „Die Spendenaktion kam bei den Kundinnen und Kun-

den sehr gut an. Die Bewohner des St. Antonius Haus haben sich sehr über die vielzähligen Spenden gefreut“, bilanzierte Viviane Krummen, Bezirksleiterin bei Rossmann. Die offizielle Übergabe der gesammelten Sachspenden markierte den erfolgreichen Abschluss der Aktion. Bei dem gemeinsamen

Termin vor Ort nahmen Pflegedienstleitung Katharina Laukamp und Betreuerin Mandy Fischer die Spenden dankbar entgegen. Seitens der Drogerie überreichte Filialmitarbeiterin Bianca Erting die Präsente, die nun direkt den Bewohnerinnen und Bewohnern des St. Antonius Hauses zugutekommen. ●



Freuen sich über eine gelungene Spendenaktion (von links): Filialmitarbeiterin Bianca Erting, Pflegedienstleitung Katharina Laukamp, Betreuerin Mandy Fischer.

„Wir mussten noch keinem sagen, lass es lieber sein“

Mobil auch im hohen Alter: Senioren testen ihre Fitness am Steuer

Ältere Autofahrer haben in der Öffentlichkeit vielfach zu Unrecht einen schlechten Ruf. Entgegen einer weit verbreiteten Meinung, wonach diese Gruppe überdurchschnittlich viele Unfälle verursacht, zeigt ein Blick in die Unfallstatistik ein anderes Bild. Obwohl Menschen im Alter von über 65 Jahren etwa ein Viertel der Gesamtbevölkerung ausmachen, sind sie im Vergleich dazu deutlich seltener Hauptverursacher von Unfällen mit Personenschaden. Ein Grund: Senioren verfügen regel-

mäßig über viel Erfahrung und Routine. Sie passen ihren Fahrstil an, nutzen überwiegend bekannte Strecken oder vermeiden Fahrten bei unsicheren äußeren Bedingungen. Dadurch können altersbedingte Leistungseinbußen etwa hinsichtlich Reaktionsfähigkeit, Sehvermögen oder Beweglichkeit häufig gut kompensiert werden. Damit das so bleibt, bietet die Landesverkehrswacht Niedersachsen in Kooperation mit dem Fahrlehrerverband und der Polizei schon seit 2015 das Trai-



Sandra Middelberg von der Polizei erläutert das Verhalten in der Rettungsgasse.

HU und AU täglich für €161,50

E-Fahrzeuge € 109,90

TIMPE

Service erfahren.

Autohaus Timpe GmbH | Bielefelder Straße 10 | 49186 Bad Iburg
Telefon 05403 72490-0 | www.autohaus-timpe.de



Sabine Kugelmann freut sich auf die Fahrt mit Fahrlehrer Michael Prade.

ningsprogramm „Fit im Auto“ an, bei dem Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren vermittelt wird, wie sie ihre Fahrkompetenz erhalten und stärken können. „Ganz unter Gleichgesinnten, ohne Stress und Druck und garantiert ohne Angst, den Führerschein abgeben zu müssen!“, sagt Herbert Bockstiegel, der als Vorsitzender der Verkehrswacht Bramsche/Wallenhorst das Training im Landkreis Osnabrück organisiert. Ziel des Angebots sei es, auch im höheren Alter mobil zu bleiben, sicher und unfallfrei am Straßenverkehr teilzunehmen und das eigene Fahrverhalten realistisch einschätzen zu können.

„Ich finde es sehr schön, dass Sie sich trauen, sich überprüfen zu lassen“, begrüßt Bockstiegel die elf Senioren, die sich freiwillig für ein Fahrsicherheitstraining in Georgsmarienhütte entschieden haben. Die größte Hürde sei damit schon genommen. „Denn oft, wenn der Besuch der Fahrschule schon ein paar Jahre zurückliegt, sitzt nicht mehr alles so, wie es sein sollte – sowohl im übertragenen Sinne, wenn es um Verkehrsregeln geht, als auch im wörtlichen, was die Sitzposition betrifft“, ergänzt Christian Scholz als ausgebildeter Sicherheitstrainer der Verkehrswacht.

Am Anfang steht zunächst die Theorie. Polizeihauptkommissarin Sandra Middelberg, Präventionsbeauftragte bei der Polizeiinspektion Osnabrück, informiert über wichtige Verkehrsregeln. Muss ich an der abknickenden Vorfahrt blinken? Wie verhalte ich mich am Kreisverkehr richtig? Und was muss ich einer Rettungsgasse beachten? Das sind nur einige der Fragen, die den Teilnehmern auf den Nägeln brennen.

Dann geht es raus auf die Straße. Während die einen in den bereitstehenden Fahrschulwagen mit den Fahrlehrern Michael

Prade und Sascha Wruck zu einer einstündigen Ausfahrt aufbrechen, trainieren die anderen unter Anleitung von Christian Scholz auf dem abmarkierten Übungsparcours mit dem eigenen Fahrzeug das richtige Lenken und Bremsen. Anschließend wird gewechselt. „Gutes Autofahren“, so Scholz, fange aber schon mit der richtigen Sitzposition an, durch die man den Körper schonen und im Falle eines Unfalls besser schützen könne. Auch die Sicherung der Ladung ist ein Thema. „Was ist mit meiner Handtasche, die lege ich gerne auf den Beifahrersitz?“, wollte eine Kursteilnehmerin wissen. Die Antwort: Besser sei es, die Tasche im Fußraum zu platzieren, damit sie nicht nach vorne fliegen kann, erklärt Scholz.

Was motiviert die teilnehmenden Senioren? Michael Beeck aus Georgsmarienhütte ist zum ersten Mal dabei. „Ich habe mir einen Mini-Camper gekauft und möchte lernen, in Extremsituationen damit richtig umzugehen“, sagt der 73-jährige. Einfach „etwas Neues erfahren“ möchte Gisela Schulte aus Belm; die 76-jährige hat sich gerade ihr erstes Automatik-Fahrzeug gekauft, was für sie im Alltag noch etwas ungewohnt sei. Und Sabine Kugelmann aus dem benachbarten Bad Iburg will gerne ihre „Schwachstellen“ kennenlernen, besonders in Baustellen und bei Dunkelheit fühlt sich die 70-jährige häufig unsicher.

„Das ist hier keine Prüfung“, betont Christian Scholz, man könne beim Kurs nicht nur hilfreiche Tipps mitnehmen, sondern bekomme auch eine Bestätigung dafür, was man – selbst im Alter – als Autofahrer gut mache. Die meisten Teilnehmer seien relativ fit und wüssten um ihre Verantwortung. „Wir mussten noch keinem sagen, lass es lieber sein“. Aber die es wirklich nötig hätten, erreiche man

Dreckiges Geschirr? Sein Problem.

Bosch Geschirrspüler SMI6ZCS16E

teillintegrierbar · Energieklasse: B (auf einer Skala A-G)
Fassungsvermögen: 14 Maßgedecke · 42 dB(A) re 1pW
9,0l Wasserverbrauch/Eco-Programm
Zeolith-Trocknung · Besteckschublade

1.098,-€

Neff Geschirrspüler S155ECX15E

vollintegrierbar · Energieklasse: A (auf einer Skala A-G)
Fassungsvermögen: 14 Maßgedecke · 42 dB(A) re 1pW
9,0l Wasserverbrauch/Eco-Programm · Besteckschublade
Auch erhältlich in teillintegrierbar Neff S145ECS15E

948,-€

Constructa Geschirrspüler CG6IS01EKD

teillintegrierbar · Energieklasse: B (auf einer Skala A-G)
Fassungsvermögen: 13 Maßgedecke · 42 dB(A) re 1pW
9,0l Wasserverbrauch/Eco-Programm · Besteckkorb

798,-€

Alle Preise inkl. liefern, anschließen und Altgerät-Entsorgung.
Angebote gültig bis 12.09.2026. Nur solange der Vorrat reicht.



**Elektro
Börger**

Klöcknerstr. 21 · Georgsmarienhütte
Tel. 05401/6505 · www.elektro-boerger.com

vermutlich mit dem Angebot nicht, ergänzt Herbert Bockstiegel mit einem Augenzwinkern. Abschließend bedankte sich Bockstiegel besonders beim Landkreis Osnabrück, der das Übungsgelände zur Verfügung

stelle und darüber hinaus die nicht von den Teilnehmerbeiträgen gedeckten Kosten übernehme. Infos zum Fahrsicherheitstraining gibt es auf www.sht-os.de. mmo ●

Lernen, mit dem Sterben umzugehen

Befähigungskurs für ehrenamtliche Hospizarbeit ab Januar 2027

Wer schwer kranke und sterbende Menschen begleiten möchte, braucht mehr als ein gutes Herz. Er braucht Wissen. Denn der offene Umgang mit Sterben, Tod und Trauer will gelernt sein. Ob eine letzte Lebensphase in Würde erlebt wird, entscheidet oft, was wir über die Begleitung am Lebensende wissen.

Dieses Wissen vermittelt der neue Befähigungskurs, den der Hospizverbund am Teutoburger Wald ab Januar 2027 anbietet. Der Verband vereint die Hospizgruppen in Halle, Werther, Borgholzhausen, Bad Rothenfelde, Hilter, Dissen und Bad Iburg. Der 100 Stunden umfassende Kurs findet in Borgholzhausen statt. Er bereitet auf die Begleitung schwerkranker, sterbender

und trauernder Menschen vor – vom Umgang mit Betroffenen und ihren Zugehörigen über die Kommunikation in schwierigen Situationen bis zu ethischen und rechtlichen Fragen am Lebensende. Ebenso wichtig: Raum für die persönliche Auseinandersetzung mit Verlust, Abschied und Endlichkeit. Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und -begleiter schenken Zeit, hören zu und leisten einen unverzichtbaren Beitrag für die Gesellschaft. Der Kurs macht aus wohlmeinenden Interessierten gut vorbereitete Begleiter. Wer mehr erfahren möchte, ist zu den Informationsveranstaltungen eingeladen. Dort können die Koordinatorinnen der Hospizgruppen kennengelernt werden. ●

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

blick-punkt **HAGENER MARKTBOTE** **GRÖNEGau** **Stadtgespräch**
Das Stadtjournal Rundschaue BAD Iburg

Ausbildungsstart 2026

Bauchfachzentrum Nilsson und Starke Automobilgruppe begrüßen neue Azubis

Am 1. August konnte das Bau-fachzentrum Nilsson sieben neue Auszubildende für die Be-rufe Kaufleute für Groß- und Au-

ßenhandelsmanagement, Kauf-leute für Büromanagement so-wie Fachlageristen am Standort in Osnabrück-Lüstringen begrü-



Foto: Nilsson

Teambuilding im Escape- Room: Die neuen Auszubildenden des Bau-fachzentrums Nilsson.



Foto: Starke-Automobilgruppe

Willkommenstag beim VfL: Die neuen Auszubildenden der Starke Auto-mobilgruppe.

ßen. Bereits der Ausbildungs-start hat für die neuen Auszu-bildenden mit einigen Aktio-nen begonnen. Neben einem bunten Einstiegsprogramm mit Aktivitäten zum Teambuilding und ersten Schulungen, haben die neuen Kollegen des Bau-stoffhändlers die Jubiläen fröherer Auszubildender mitgefeiert. Durch die betriebliche Be-rufsausbildung sichert sich das inhabergeführte Unternehmen bereits seit Jahrzehnten den ei-

genen Fachkräftenachwuchs. Aus den Abteilungen im Bau-stoff- und Fliesenverkauf und auch in der hauseigenen Flie-senverlege-Abteilung lud das familiengeführte Unternehmen Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter und Kunden zu einem gemütl-ichen Abend zu ehren der Jubi-lare ein. „Für uns ist die heutige Feier zu ehren unserer Mitar-beiter etwas ganz Besonderes. Wir feiern heute langjährige Mit-arbeiter und Mitarbeiterinnen,

Wir sind weiter für Sie da!

Ein geschätzter Kollege schließt sein Geschäft, doch Ihr Service bleibt sicher!
Wir übernehmen gerne – nur einen Berg entfernt.



IHRE VORTEILE BEI UNS:

- **Nahtloser Service** bei allen Reparaturen egal ob Handy/ Pc / Weiße Ware / Braune Ware / Multimedia
- **Exklusiver Service:** Liefern, anschließen und in Betrieb nehmen
- **Bekanntes Sortiment:** wir führen alle gewohnten Marken und Produkte bei uns im Geschäft
- **Garantieversprechen:** Bei bestehenden Garantiefällen oder Reparaturen unterstützen wir Sie, soweit uns möglich, umfänglich!
- **Wertgarantiepartner**

BESUCHEN SIE UNS GERNE!
EP:Quindt, Georgsmarienhütte

EP:Quindt
ElectronicPartner

Oeseder Straße 103
49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401 8812493
info@ep-quindt.de | www.ep.de/quindt



Wie wichtig ist Ihnen die Kommunalwahl am 13. September?



Gerd Bentrup
Gartenbauunternehmer
Bad Iburg



Wolfgang Mollenhauer
Rentner
Bad Iburg



Heinz-Jürgen Schultze
Rentner
Neubürger in Bad Iburg



Petra Nieweg
Sozialpädagogin
Bad Iburg



Nazih Musharbash
Pensionär
Bad Iburg

Fotos: soe

Die Kommunalwahl ist mir sehr wichtig, weil wir einfach an einem Punkt sind, wo wir in Bad Iburg Veränderungen brauchen. Es kann nicht so weitergehen wie die letzten Jahre, dass uns all das allmählich wieder aus den Händen gleitet, was durch viel Ehrenamt geschaffen wurde.

Für mich ist die Kommunalwahl eine absolute Pflichtaufgabe, sie ist die Basis unseres demokratischen Systems. Denn aus ihr gehen die Institutionen hervor, die uns alle als Bürger direkt betreffen auf der kommunalen Ebene. Da beginnt das politische Leben im Grunde genommen und deswegen ist es, wie ich am Anfang sagte, für mich Pflicht, die wichtigste Aufgabe, unser demokratisches System entstehen zu lassen und zu fördern.

Die Kommunalwahl ist mir sehr wichtig. Ich finde es gut, wenn der künftige Bürgermeister unabhängig ist, weil er nicht zwingend einer Partei angehören muss. Entscheidend ist für mich, dass die Stadt sich um Straßen, Beleuchtung und andere Dinge außerhalb meines Hauses kümmert und gemeldete Mängel schnell behoben werden.

Die anstehende Kommunalwahl bietet eine entscheidende Chance, um die Entwicklung der Stadt aktiv mitzugestalten. Die Gemeinde verfügt über zahlreiche ungenutzte Ressourcen und Potenziale, die darauf warten, freigesetzt zu werden. Für die Zukunft wünsche ich mir einen kreativen Prozess, der diese Stärken bündelt und Bad Iburg gezielt nach vorne bringt. Auf diese Weise können Bürger, Rat und der neue Bürgermeister gemeinsam die Zukunft unseres Ortes erfolgreich gestalten.

Die Kommunalwahl ist für mich die wichtigste Wahl, weil der Bürger direkt die Besetzung seines Rates bestimmen kann, der darüber entscheidet, was vor Ort passiert.

die selbst als Auszubildende in unserem Unternehmen den Berufsweg eingeschlagen haben“, so Geschäftsführer Kai Nilsson.

Starke Automobilgruppe

Am 3. August passend zum bundesweiten Ausbildungsstart hat auch bei der Starke Automobilgruppe für 66 junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt begonnen. Mit einem besonderen Willkommenstag hat das Osnabrücker Familienunternehmen

die neuen Auszubildenden offiziell in der Unternehmensgruppe begrüßt. Der Auftakt ihrer beruflichen Laufbahn fand dieses Jahr zum ersten Mal in außergewöhnlicher Atmosphäre in der VIP-Lounge des VfL-Stadions Osnabrück an der Bremer Brücke statt. Die neuen Auszubildenden starten ihre Ausbildung in den Berufen Kfz-Mechatroniker/in, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in, Fachkraft für Lagerlogistik, Au-

tomobilkaufmann/-frau, Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation sowie Fachinformatiker/in für Systemintegration. Zu Beginn der Veranstaltung erhielten alle Auszubildenden einen Starke-Rucksack mit praktischen Begleitern für den Berufsstart und kleinen Überraschungen. Pünktlich um 9 Uhr begrüßte Inhaber und Gesellschafter Michael Starke die jun-

gen Talente und stellte ihnen das Unternehmen vor. „Mit 66 neuen Auszubildenden investieren wir bewusst in die Zukunft unseres Unternehmens. Wir möchten jungen Menschen nicht nur eine qualifizierte Ausbildung bieten, sondern sie von Anfang an für unsere Starke Werte begeistern und ihnen langfristige Perspektiven eröffnen“, so Michael Starke. ●

LASSEN SIE SICH NICHTS MEHR ENTGEHEN.

UNSERE LEISTUNGEN:

- Höranalysen mit neuester Technik
- Hörsysteme einstellen
- Reparaturen
- Hausbesuche
- Tinnitus-Betreuung
- Regelmäßige Kontrollen, Reinigung Ihrer Hörsysteme
- Einweisung und Beratung zum Umgang mit dem Hörsystem
- unverbindliches Testen neuester Hörsysteme

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9:00–13:00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 14:00–18:00 Uhr
und nach Vereinbarung · Mittwoch Nachmittag geschlossen

Oeseder Straße 113
49124 Georgsmarienhütte
Tel. 05401/832708-0
www.kleinheider-hoersysteme.de

10 Jahre
KLEINHEIDER
Hörsysteme
Ein Jahrzehnt in Ihrem Sinn.

EBT

ALUMINIUMBau GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

SEPTEMBER DEAL

15%

auf alle Überdachungen +
LEDs geschenkt
gültig vom 1. bis 30.
September 26



Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620

www.ebt-aluminiumbau.de

Bad Iburg im Herzen.

Die Zukunft im Blick!



Mario Kasselmann 41
Obergerichtsvollzieher



Melanie Brandebusemeyer 67
Dipl. Kauffrau



Christian Averdiek 48
Abteilungsleiter



Julian Leuders 30
Notfallsanitäter



Florian Epping 40
IT-Berater



Sven Hotfilter 55
Großhandelskaufmann



Dr. Joseph Rottmann 72
Erster Kreisrat a.D.



Thomas Walgern 62
Steuerberater



Dr. Michael Cromme 71
Arzt für Allgemeinmedizin



Stefan Brunn 53
Finanzdirektor



Lena Melcher 37
Wirtschaftshistorikerin



Michael Jasper 42
IT-Projektleiter



Thomas Hölscher 52
Verwaltungsangestellter



André Dellemeschnig 47
Leiter Produktentwicklung



**Am 13. September
2026 Ihre Stim-
me für das starke
Team Ihrer CDU!**

Mit einer starken Mischung aus Erfahrung, frischen Impulsen und großem Engagement setzen sich unsere 14 Kandidatinnen und Kandidaten dafür ein, die Zukunft von Bad Iburg aktiv mitzugestalten. Dafür benötigen wir Ihre Unterstützung.

